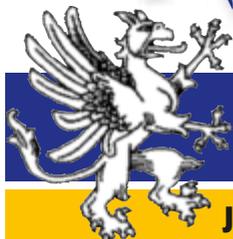


Mitteilungsblatt des Amtes

Anklam-Land



mit den Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Medow, Neetzow-Liepen, Neu Kosenow, Neuenkirchen, Postlow, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe an der Peene

Jahrgang 11

Mittwoch, den 15. Februar 2017

Nummer 02



Sprechzeiten des Amtes Anklam-Land

in Spantekow und in der Außenstelle Ducherow

Dienstag 09:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 18:00 Uhr und Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 15:00 Uhr

Wahlbekanntmachung

der Gemeindegewahlbehörde über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

Am **05. März 2017** finden in der Gemeinde IVEN Kommunalwahlen statt:

Gewählt werden:

- die **Bürgermeisterin/der Bürgermeister¹⁾**

Die Wahl dauert von **8.00 Uhr bis 18.00 Uhr**.

1. Das Wählerverzeichnis zu der Kommunalwahl für den Wahlbezirk der Gemeinde

IVEN

wird in der Zeit vom

Datum
13. Februar 2017

(20. Tag vor der Wahl)

bis

Datum
17. Februar 2017

(16. Tag vor der Wahl)

Ort der Einsichtnahme

Einwohnermeldeamt des Amtes Anklam-Land:
Rebelower Damm 2 in 17392 Spantekow und Amtsweg 1 in 17398 Ducherow

2)

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Abs. 5 des Landesmeldegesetzes M-V eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für die betreffende Wahl eingetragen ist oder für diese einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis 16. Tag vor der Wahl,

spätestens jedoch am

Datum
17. Februar 2017

(16. Tag vor der Wahl)

bis

12:00

Uhr, bei der Gemeindegewahlbehörde ⁴⁾

Anschrift

Einwohnermeldeamt des Amtes Anklam-Land:
Rebelower Damm 2 in 17392 Spantekow und Amtsweg 1 in 17398 Ducherow

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens

Datum
11. Februar 2017

(22. Tag vor der Wahl)

eine Wahlbenachrichtigung zum

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer den/die Wahlschein/e hat, kann an der Wahl in dem Wahlkreis

Iven 001

(Nr. und Name)

- durch **Stimmabgabe im Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
oder
- durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein Wahlberechtigter, der in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, wenn er an der Briefwahl teilnimmt

5.2 ein Wahlberechtigter, der **nicht** in das Wählerverzeichnis eingetragen ist,

wenn er aus einem von ihm nicht zu vertretendem Grund nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum

Datum
03. März 2017

12.00 Uhr,

(2. Tag vor der Wahl)

bei der Gemeindewahlbehörde (**dort: Einwohnermeldeamt lt. Punkt 1. Und 2.**) schriftlich oder mündlich (nicht telefonisch) beantragt werden. Die Schriftform wird auch durch Telegramm, Fernschreiber oder Fernkopie gewahrt.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, so kann ihm bis zum zweiten Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, oder am Wahltag bis 15.00 Uhr ein neuer Wahlschein mit einer neuen Nummer erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nummer 5.2 angegebenen Gründen Wahlscheine noch am Wahltag bis 15.00 Uhr beantragen. Dies gilt auch bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht,

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem/den Wahlschein zugleich die erforderlichen Briefwahlunterlagen für die Kommunalwahl übersandt.

6.1 Briefwahlunterlagen - Kommunalwahl

- den amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- den amtlichen Wahlumschlag,
- einen amtlichen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist,
- ein Merkblatt für die Briefwahl, auf der Rückseite des Wahlscheines aufgedruckt.

Diese Wahlunterlagen werden ihm von der Gemeindewahlbehörde auf Verlangen auch noch nachträglich ausgehändigt. Die Abholung von Wahlschein/en und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Deutsche Post AG übersandt oder amtlich überbracht werden können.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Spantekow 30.01.2017

Die Gemeindewahlbehörde

Hermann Heidschmidt/ Gemeindewahlleiter

- 1) Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.
- 2) Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihr zugestellten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.
- 3) Nichtzutreffendes streichen.
- 4) Dienststelle, Gebäude und Zimmer angeben.

Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl in Iven

In seiner öffentlichen Sitzung am 10. Januar 2017 hat der Gemeindevwahlausschuss die Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl zur Bürgermeisterin/zum Bürgermeister Iven vorgenommen und über ihre Zulassung oder Zurückweisung entschieden.

Der Kandidat erfüllt die persönlichen Voraussetzungen für die Wahl und zur Ernennung zum Ehrenbeamten.

Für die **Bürgermeisterwahl am 05. März 2017** ist der folgende Wahlvorschlag zugelassen worden:

1. CDU Weissig, Harald Dorfstraße 24 17391 Iven

Beschwerden gegen die Zulassung des Wahlvorschlages wurden nicht eingereicht.

Spantekow 26.01.2017



Hermann Heidschmidt
Gemeindevwahlleiter

Romantische Traumhochzeiten in unserem Amtsbereich

Seit 10 Jahren können Paare sich in unserem Amtsbereich in wunderschönen und historischen Trauräumen ihr JA-Wort geben.

Sie erleben ihren schönsten Tag in romantischer Kulisse und können sich in diesen Stunden unter anderem einmal wie Prinz und Prinzessin fühlen.

710 Brautpaare sagten in den letzten 10 Jahren „Ja“ zu einander und erlebten einen unvergesslichen und einzigartigen Tag. Die zwei Standesbeamtinnen haben gern dazu beigetragen.

So nutzten 395 Paare den Trauraum im Schloß Neetzow, 85 Paare das Maltanzimmer im Gutshaus Stolpe und 53 Paare den Trauraum im Schloß Zinzow.

Den Start ins Eheglück wagten 177 Brautpaare im Trauraum des Amtes in Ducherow.

Natürlich ziehen diese traumhaften Orte in romantischer Atmosphäre nicht nur verliebte Paare aus unserem Bundesland bzw. Amtsbereich an. Brautpaare aus der ganzen Bundesrepublik finden unsere versteckten Schätze, fühlen sich hier sehr wohl und gut betreut.

Auch für das Jahr 2017 wurden bereits viele Termine für eine Eheschließung vergeben.

Der beliebteste Termin ist zur Zeit der 07.07.17.

Ihr Standesamt Ducherow



Schloß Neetzow



Gutshaus Stolpe



Schloß Zinzow



Trauraum in Ducherow



Die nächste Ausgabe erscheint
am 15. März 2017.

Wir gratulieren

*Allen Jubilaren des Monats März 2017
möchten wir unseren
herzlichen Glückwunsch übermitteln*

Gemeinde Bargischow

OT Woserow

Frau Oesterling, Erna am 19.03. zum 85. Geburtstag

Gemeinde Boldekow

Herrn Albrecht, Horst am 14.03. zum 80. Geburtstag
Frau Baumgardt, Vera am 21.03. zum 80. Geburtstag

OT Glien

Herrn Schaffrinna, Alois am 26.03. zum 90. Geburtstag

OT Glien Siedlung

Frau Reißmann, Hildegard am 24.03. zum 80. Geburtstag

Gemeinde Ducherow

Herrn Hollmann, Gerhard am 20.03. zum 85. Geburtstag
Frau Böhme, Rosemarie am 06.03. zum 80. Geburtstag
Frau Grunwald, Christa am 08.03. zum 80. Geburtstag
Frau Steiner, Lieselotte am 08.03. zum 80. Geburtstag
Frau Zander, Karla am 09.03. zum 80. Geburtstag
Frau Jordan, Hanna am 13.03. zum 80. Geburtstag
Herrn Lange, Erwin am 23.03. zum 80. Geburtstag
Herrn Willmann, Gerhard am 20.03. zum 70. Geburtstag
Frau Kell, Ursula am 24.03. zum 70. Geburtstag

OT Löwitz

Herrn Städing, Willi am 17.03. zum 75. Geburtstag

OT Neuendorf A

Frau Schlenker, Ursula am 13.03. zum 80. Geburtstag

OT Sophienhof

Herrn Brämer, Horst am 19.03. zum 70. Geburtstag

Gemeinde Medow

OT Nerdin

Herrn Engfer, Eckard am 14.03. zum 75. Geburtstag

OT Thurow

Herrn Seidler, Peter am 02.03. zum 70. Geburtstag

Gemeinde Neetzow-Liepen

OT Neetzow

Frau Krüger, Hannelore am 16.03. zum 80. Geburtstag

Gemeinde Neuenkirchen

Herrn Overmeyer, Otto am 31.03. zum 75. Geburtstag

Gemeinde Spantekow

Frau Hanke, Irmgard am 09.03. zum 80. Geburtstag
Frau Kapitzke, Heide am 26.03. zum 75. Geburtstag

OT Drewelow

Herrn Lorenz, Lothar am 01.03. zum 80. Geburtstag

OT Japenzin

Frau Gisa, Ingrid am 28.03. zum 75. Geburtstag

Gemeinde Stolpe an der Peene

Frau Saeker, Edelgard am 04.03. zum 85. Geburtstag

OT Dersewitz

Herrn Richter, Gerhart am 04.03. zum 80. Geburtstag



Schulnachrichten

Johann-Christoph-Adelung-Schule

Auswertung der Herbstrunde "Chemkids" 2016

„Chemkids“ ist der Experimentalwettbewerb für die Klassen 4 bis 8 in Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse der Johann-Christoph-Adelung Schule stellten sich bereits zum dritten Mal den Herausforderungen des Leistungsvergleiches, der unter dem Motto stand „Rundi kocht molekular“.

Die Aufgabe der Teilnehmer bestand darin, Gelbkügelchen in unterschiedlichen Geschmacksrichtungen zu kreieren, ähnlich wie es Spitzenköche tun. Besonders problematisch erwies sich die Beschaffung der Chemikalien für die erforderlichen Experimente.

Dank des Spantekower Apothekers und Sponsors, Herrn Göckeritz, konnten sich die Schüler ans Werk machen. Dafür nochmals ein herzliches Dankeschön.

Wie immer bereitete das gemeinsame Experimentieren unter der Leitung ihrer Chemielehrerin, Frau Pospischil, allen eine große Freude und viel Spaß.

Wer hat denn schon mal in seinem Leben Joghurt in einen Gelmantele gehüllt, oder Himbeersirup in kleine Gelkugeln „gezaubert“? Das können nur Anna, Jan-Patrick, Christian, Christin und Gwendolin! Leider wurden während der Auswertungsphase 3 Schüler krank, so daß nur 2 vollständige Arbeiten termingerecht eingereicht werden konnten.

Diese beiden erhielten von den Veranstaltern eine Urkunde für ihre erfolgreiche Teilnahme.

Ein großes Dankeschön allen Beteiligten und hoffentlich eine erneute Teilnahme beim Frühjahrsbewerb.



Sportnachrichten

BSV 95 Krusenfelde

Der BSV 95 Krusenfelde informiert:

Am 17.12.16 fand in der Gützkower Gymnasiums-Sporthalle das erste D-Junioren-Turnier statt. Unsere Spielgemeinschaft Gützkow/Krusenfelde konnte leider nur den fünften Platz von 6 Mannschaften belegen. Obwohl unsere Mannschaft einen guten Ball spielte, fehlte, wie auch im Freien, die Kaltblütigkeit vor dem Tor. Mit Ole Lüdtker hatten wir den besten Torschützen des Turniers in unseren Reihen. Weiter konnten sich Jonas Laß und Luca Krüger mit je einem Treffer in die Torschützenliste eintragen. Neben unserem Team nahmen noch der SV Görmin, der SV Abtshagen, SV Tutow, SV Siedenbollentin und der HFC Greifswald teil.

Für die SG Gützkow/Krusenfelde spielten: Jonas Laß, Marc Weichsel, Richard Jeschke, Luca Krüger, Jannek Vater, Paul Vater, Paul Berndt, Hannes Brandl, Ralph Selent, Johannes Chabowski, Ole Lüdtker.

Die E-Junioren vom BSV 95 Krusenfelde konnten bei ihrem eigenen Turnier in der Kriener Sporthalle am 15.01.17 den vierten Platz belegen. Sieger wurde die Mannschaft von Sturmvogel Völschow I vor Fortuna Neuenkirchen und dem SV Burow. Den 5. und 6. Platz belegten Dedelow und Völschow II. Zum besten Torwart wurde Noah Schöne (BSV 95) gewählt. Bester Torschütze wurde Lucas Mülling vom Dedelower SV 90. Es war ein spannendes und vor allem faires Turnier, mit dem der Schiedsrichter Ralf Carls keine Probleme hatte. Die Krusenfelder Mannschaft hat gut gespielt und jeder hat sein Bestes gegeben.

Für den BSV 95 spielten: Noah Schöne, Kevin Wegner, Nick Bohn, Tino Wollert (1 Tor), Alina Barnekow (1 Tor), Marc Tröllsch, Jasmin Carls, Justin Hermann, Bruno Ihlenfeld (3 Tore).

Die D-Junioren der SG Gützkow/Krusenfelde konnten am 15.01.17 beim Turnier in Greifswald den 3. Platz belegen. Sieger wurde der SV Görmin vor dem SV Abtshagen. SV Kröslin wurde Vierter vor Fortuna Neuenkirchen und dem Gastgeber HFC Greifswald. Unsere Mannschaft zeigte eine durchschnittliche Leistung. Bei mehr Willen und Konzentration wäre mehr drin gewesen.

Für die SG Gützkow/Krusenfelde spielten: Johannes Chabowski, Jerome Wolff, Emanuell Schröder (1 Tor), Jonas Laß (1 Tor), Ralph Selent, Ole Lüdtker (5 Tore), Paul Berndt.

Mit einer sehr guten Leistung konnten die E-Junioren vom BSV 95 Krusenfelde beim Turnier des Pelsiner SV im Ankla-mer Volkshaus den zweiten Platz erkämpfen. Unser Team spielte ein hervorragendes Turnier mit einem Torverhältnis von 18:1. Das 0:1 gegen den VFC Anklam I kostete uns den Turniersieg. Für den BSV 95 spielten: Tino Wollert (4 Tore), Finley Falk, Justin Hermann, Bruno Ihlenfeld (6 Tore), Alina Barnekow (4 Tore), Jasmin Carls (1 Tor), Kevin Wegner (2 Tore), Nick Bohn.

Am 22.01.17 beim Hallenturnier der D-Junioren in Sarow konnte unser Team den hervorragenden 2. Platz belegen. Die Platzierungen 1. SV Waren, 2. SG Gützkow/Krusenfelde, 3. SG Sarow/Pentzell, 4. SV Loitz, 5. SG Sarow/Pentz I, 6. Demminer SV, Nordbräu Neubrandenburg, FSV Altenkirchen, HFC Greifswald, Fortuna Neuenkirchen. Jerome Wolff wurde zum besten Torhüter gewählt.

Für die SG Gützkow/Krusenfelde spielten: Jerome Wolff, Jonas Laß, Emanuel Schröder, Ralph Selent (1 Tor), Ole Lüdtker (7 Tore), Johannes Chabowski (2 Tore), Jannek Vater, Luca Krüger (1 Tor).

Unser D-Junioren-Turnier in der Kriener Sporthalle am 29.01.17 schlossen unsere Teams mit dem 3. (Team II) und 5. Platz (Team I) ab. Sieger wurde die Mannschaft von Eintracht Zinnowitz, vor dem VFC Anklam II. Platz 4 erreichte der SV Siedenbollentin. Sechster wurde SV Kröslin vor dem Demminer SV.

Für die SG Gützkow/Krusenfelde I spielten: Marc Weichsel, Luca Krüger, Jerome Wolff, Ralph Selent (1 Tor), Johannes Chabowski (2 Tore), Bruno Ihlenfeld (1 Tor), Alina Barnekow. Für die 2. Mannschaft der SG spielten: Hannes Brandl, Noah Geldermann (2 Tore), Paul Vater, Jens Kühn, Jannek Vater, Ole Lüdtker, Paul Berndt, Jonas Laß.

Beim Freizeitfußballturnier der Männer ging die erste Mannschaft vom BSV 95 Krusenfelde ungeschlagen als Sieger hervor. Das zweite Team kam auf den 5. Platz. Die weiteren Platzierungen: 2. Platz SV Dambeck 53, 3. Platz Blesewitzer SV, 4. Platz SV Süderholz, 6. Platz Traktor Kagendorf. Ron Dettmann von BSV 95 I wurde mit 8 Treffern bester Torschütze.

Für den BSV 95 I spielten: Stefan Berger, Andre Kuhr (1 Tor), Ron Dettmann (8 Tore), Dennis Reinke (6 Tore), Mathias Hermann, Oliver Huff (4 Tore), Christian Klank.

Für den BSV 95 II spielten: Ringo Wagner, Martin Schmidt, Tim Merklinghaus, Bernd Janz, Philipp Benschus (1 Tor), Tobi Furth (3 Tore), Florian Wegner.

R. Lembke

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinden Anklam & Teterin-Lüskow

Kontakte:

Pfarramt Anklam I
für die Kirchengemeinden Anklam
und Teterin-Lüskow
Pastorin Petra Huse
Baustraße 33, 17389 Anklam
Tel.: 03971 833064
E-Mail: anklam1@pek.de
Internet: www.kirche-anklam.de

Pfarramt Anklam II
für die Kirchengemeinde Anklam
Pastor Bodo Winkler
Kleinbahnweg 6 a, 17389 Anklam
Tel.: 03971 212612
E-Mail: anklam2@pek.de

Gemeindebüro Anklam
Baustraße 33, 17389 Anklam
Tel.: 03971 210276
E-Mail: anklam-buero@pek.de
Sprechzeiten: Mo., Di., Fr., 9:00 bis 12:00 Uhr

Vorsitzender des Kirchengemeinderates
(und für Friedhöfe der Kirchengemeinde)
Teterin-Lüskow
Peter Krüger
Tel.: 03971 240505
(Post über Gemeindebüro Anklam)

Friedhofsverwaltung Alter Friedhof Anklam
Friedhof August-Bebel-Straße, 17389 Anklam
Friedhofsverwalter
Thomas Binder
Tel.: 03971 245190
E-Mail: anklam-friedhof@pek.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderates Anklam
Manfred Friedrich
Tel.: 03971 210276
E-Mail: kgr1-anklam@pek.de
(Post über Gemeindebüro Anklam)
Geschäftsführer des Kirchengemeinderates
Thomas Binder
Tel.: 03971 245190
E-Mail: anklam-buero@pek.de

Kirchenmusik Anklam
Baustraße 33, 17389 Anklam
Tel.: 03971 2931818
E-Mail: rmf@kirchenmusik-anklam.de
Internet: www.kirchenmusik-anklam.de

Konto der Ev. Kirchengemeinde Anklam:
IBAN: DE57 1505 0500 0430 0025 72
BIC: NOLADE21GRW
Konto der Ev. Kirchengemeinde Teterin-Lüskow:
IBAN: DE08 1505 0500 0430 0137 36
BIC: NOLADE21GRW

„Was ist denn fair?“

Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen.

„Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Philippinische Christinnen haben in diesem Jahr die Ideen zum **Weltgebetstag** erarbeitet. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn am **3. März 2017** in vielen Gemeinden weltweit Gottesdienste, Informations- und Kulturveranstaltungen zum Thema „Was ist denn fair?“ stattfinden.



Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihres Gottesdienstes haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen.

Ein Zeichen globaler Verbundenheit sind die Kollekten zum Weltgebetstag, die weltweit Frauen und Mädchen unterstützen. In den Philippinen engagieren sich die Projektpartnerinnen des Weltgebetstags Deutschland u. a. für die Verbesserung der Lage der Frauen in wirtschaftlicher, gesellschaftlicher und politischer Hinsicht, für ökologischen Landbau und den Einsatz gegen Gewalt an Frauen und Kindern.

Die Kirchengemeinde Anklam lädt herzlich zu diesem Gottesdienst am Freitag, dem 3. März um 19:00 Uhr in der Kreuzkirche Anklam ein.

Gottesdienste vom 19. Februar bis 19. März 2017

So., 19. Februar, Sexagesimae

09:00 Uhr Marienkirche Abendmahl
(Pastorin Huse)

10:30 Uhr Kreuzkirche (Pastorin Huse)

So., 26. Februar, Estomihi

09:00 Uhr Marienkirche (Pastor Winkler)

09:00 Uhr Teterin (Pastorin Huse)

10:30 Uhr Kreuzkirche Abendmahl
(Pastor Winkler)

10:30 Uhr Lüskow (Pastorin Huse)

14:00 Uhr Bargischow (Pastor Winkler)

Fr., 03. März, Weltgebetstag

19:00 Uhr Kreuzkirche

So., 05. März, Invokavit

10:00 Uhr Marienkirche (Pastorin Huse)

So., 12. März, Reminiscere

09:00 Uhr Marienkirche (Pastor Winkler)

10:30 Uhr Kreuzkirche Abendmahl
(Pastor Winkler)

14:00 Uhr Bargischow (Pastor Winkler)

So., 19. März, Okuli

10:00 Uhr Kreuzkirche (Pastorin Huse)

(Die Märzgottesdienste für Teterin und Lüskow standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest.)

Gottesdienste in Senioren- und Pflegeeinrichtungen

Fr., 10. März (Pastor Winkler)

10:00 Uhr Seniorenresidenz Leipziger Allee

15:30 Uhr Pflegeheim Lindenstraße 75

Do., 16. März (Pastor Winkler)

15:00 Uhr Seniorenresidenz Buchenweg

Gruppen und Kreise:

Kirchenmusik:

Kinderchor, Jugendchor, Kantorei, Kammerchor, Bläserchor, Flötengruppen

Kontakt über Kirchenmusikerin, Frau Friedrich

Junge Gemeinde

donnerstags, 18:00 Uhr

Gemeindezentrum Anklam, Kleinbahnweg 6

Bastelkreis Anklam

donnerstags, 14:30 Uhr - Gemeindezentrum Kleinbahnweg 6

Seniorenkreis Anklam

Mittwoch, 15. Februar, dann wieder 29. März, 14:30 Uhr - Gemeinderaum Baustraße 33

Gemeindenachmittag/Frauenkreis Bargischow

Donnerstag, 2. März, 14:00 Uhr - Gemeindehaus Bargischow

Gesprächskreis Anklam

(Zum Redaktionsschluss noch nicht fest.)

Seniorenachmittag Teterin-Lüskow

(Zum Redaktionsschluss noch nicht fest.)

Angebote für Kinder:

Aufgrund der Erkrankung unseres Gemeindepädagogen derzeit nur unregelmäßige Angebote. Auskunft bei Pastorin Huse.

Besonderes

Vom **20. bis zum 24. März 2017** wird es in Anklam die diesjährigen **Bibelwochenabende** geben. Gemeinsam mit der Katholischen Kirchengemeinde werden wir an mehreren Tagen zu Gesprächen über Texte aus dem Matthäusevangelium einladen. „Bist du es?“, so lautet der Titel der aktuellen Ökumenischen Bibelwoche. Johannes der Täufer schickt im Matthäusevangelium seine Jünger zu Jesus und lässt sie diese Frage stellen: „Bist du es, der da kommen soll, oder sollen wir auf einen anderen warten?“ (Matthäus 11,3) Wer ist Jesus also, und was richtet er aus ...? Anhand von ausgewählten Texten werden wir solchen Fragen nachgehen. Und wir werden eines mit Sicherheit entdecken: Die Frage „Bist Du es?“ kehrt zu jedem Bibelleser zurück: Wo sind wir in den Geschichten? Wo sind wir gemeint? Was ist der Zuspruch, die Lehre, ... das Geschenk an uns? - Schließlich hat Jesus die Frage sehr spannend beantwortet:

„Geht hin und sagt Johannes wieder, was ihr hört und seht: Blinde sehen und Lahme gehen, Aussätzige werden rein und Taube hören. Tote stehen auf und Armen wird das Evangelium gepredigt.“

Die genauen Zeiten und Orte werden im nächsten Amtsblatt bekanntgegeben.

Impressum

Mitteilungsblatt des **Amtes Anklam Land** für die Gemeinden Bargischow, Blesewitz, Boldekow, Bugewitz, Butzow, Ducherow, Iven, Krien, Krusenfelde, Medow, Neetzow-Liepen, Neu Kosenow, Neuenkirchen, Postlow, Rossin, Sarnow, Spantekow und Stolpe.an der Peene

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90
Fax: 039931/5 79-30

Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16
Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Verantwortlich: Amt Anklam-Land
Amtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Außeramtlicher Teil: Jan Gohlke
Anzeigenteil:

Erscheinungsweise: monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt

Auflage: 5.900 Exemplare
Bezug: Amt Anklam-Land
Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow,
Tel.: 039727-250-0, Fax: 039727-20225

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreislise. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Von Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ev. Kirchengemeinden Altwigshagen, Leopoldshagen & Mönkebude

Evangelisches Pfarramt - Dorfstr. 46 - 17375 Leopoldshagen - Pfarrer Rainer Schild
 Tel.: 039774 20247 - Fax: 039774 29953 - E-Mail: st.petri-moenkebude@online.de

Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen im Februar & März 2017

MÖNKEBUDER BIBELWOCHE 2017 – ST.PETRI-KIRCHE Montag – 20.Februar - bis Sonntag – 26.Februar 2017 Montag bis Donnerstag – 14.30 Uhr – Bibelgesprächsnachmittage Sonntag – 10.00 Uhr – Bibelwochenabschluß mit Abendmahl	
Altwigshagen Sonntag – 26.März 2017 – 10.30 Uhr Gottesdienst – Pfarrhaus Altwigshagen Gründonnerstag – 13.April – 19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Pfarrhaus Altwigshagen	Lübs Sonntag – 26.März 2017 – 09.30 Uhr Gottesdienst - Dorfkirche Lübs Karfreitag – 14.April – 14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl - Dorfkirche Lübs
Leopoldshagen Freitag – 03.März – 15.00 Uhr Nachmittag zum WGT im B.-v.-Scheven-Haus Sonntag – 02.April – 10.30 Uhr Gottesdienst im B.-v.-Scheven-Haus	Mönkebude Sonntag – 26.Februar – 10.00 Uhr Abschluß der Bibelwoche in der St.Petri-Kirche Sonntag – 19.März – 10.00 Uhr Regionalgottesdienst zur Passionszeit St.Petri-Kirche
Neuendorf A Sonntag – 19.Februar – 09.30 Uhr Gottesdienst – Dorfkirche Neuendorf A	Wietstock Sonntag – 19.Februar – 10.30 Uhr Gottesdienst – Kirche St.Magdalena

WELTGEBETSTAG 2017 IN LEOPOLDSHAGEN
Freitag – 03.März – 15.00 Uhr – Bischof-von-Scheven-Haus
 Frauen von den Philippinen stellen uns ihr Land, ihr Leben und Glauben vor
 Sehen, hören, schmecken, beten und begreifen – sich der Welt der Fernen annähern.

Sonntag	Altwigshagen	Leopoldshagen	Lübs	Mönkebude	Neuendorf	Wietstock	
19.Febr.					09.30 Uhr	10.30 Uhr	
26.Febr.				10.00 Uhr (AM)	Abschluß BIBELWOCHE		
03.März		15.00 Uhr – Weltgebetstags-Nachmittag					
12.März					10.30 Uhr	09.30 Uhr	
19.März				10.00 Uhr – Kreuzweg-Gottesdienst REGIONAL			
26.März	10.30 Uhr		09.30 Uhr				
02.April		10.30 Uhr		09.30 Uhr			
13.April	19.00 Uhr						
14.April		10.30 Uhr (AM)	14.00 Uhr (AM)	09.00 Uhr (AM)			
16.April					09.30 Uhr	10.30 Uhr	
17.April		09.30 Uhr		10.30 Uhr (Taufe)			
23.April	DUCHEROW: 10.00 Uhr Vorstellung der Konfirmanden						
30.April			09.30 Uhr			10.30 Uhr	
07.Mai		10.30 Uhr			09.30 Uhr		
14.Mai				10.00 Uhr KIRCHE MIT KINDERN zum Muttertag			
25.Mai			11.00 Uhr – Gottesdienst unterm Birkenkreuz – Lübser Berge				
28.Mai	10.30 Uhr					09.30 Uhr	

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, Gottesdienste in den Orten der Umgebung mitzufeiern!
 Terminänderungen sind nicht auszuschließen - Bitte beachten Sie unsere Schaukästen!

Regelmäßige Veranstaltungen in den Gemeinden

Männerclub im Leopoldshagener Bischof-von-Scheven-Haus
 Montag, 13. März 14:30 Uhr
 Montag, 03. April 14:30 Uhr (Pfarrhaus Altwigshagen)

Nachmittag der Begegnung bei Kaffee & Kuchen im Altwigshagener Pfarrhaus
 Mittwoch, 15. März 14:30 Uhr
 Mittwoch, 12. April 14:30 Uhr

Nachmittag für die ältere Generation
 Montag, 27. Februar 13:30 Uhr in Mönkebude
 Montag, 27. März 13:30 Uhr in Leopoldshagen

Fahrten ins Blaue 2017

Sommertour	Montag	19. Juni - ca. 7:30 Uhr
Herbsttour	Montag	18. September - ca. 7:30 Uhr
Anmeldung: 039774 20247		

KONFIRMANDENKURS 2015 - 2017

Jugendliche, die derzeit die Klassenstufen 7 und 8 besuchen sind herzlich zum Konfirmandenkurs 2015 - 2017 eingeladen. An monatlich einmal stattfindenden Kursabenden bereiten wir uns gemeinsam auf die Einsegnung im Frühjahr 2017 vor. Ergänzt wird die Reihe der Abende durch einzelne Angebote für Tages- oder auch Mehrtagesfahrten. Die Termine für die Treffen am Freitagabend wie auch die wechselnden Veranstaltungsorte werden langfristig bekannt gegeben, so daß sie in den Familien der Konfirmanden über längere Zeiträume eingeplant werden können. In der Regel beginnen wir an den Kursabenden um 17:00 Uhr und enden um 20:00 Uhr. Hier die nächsten Termine: **FREITAG - 17. März 2017, 17:00 bis 20:00 Uhr - St.-Petri-Kirche Mönkebude, 07. April 2017 - 17:00 - 20:00 Uhr - Pfarrhaus Ducherow**

KINDERNACHMITTAG

Einmal im Monat am Freitag sind Kinder vom Vorschulalter bis hin zur 6. Klasse in das Pfarrhaus Altwigshagen, Hauptstr. 19, zu ihrem gemeinsamen Nachmittag von 16:00 bis 18:30 Uhr eingeladen. Erster Termin in 2017 - **Freitag - 24. Februar - 16:00 Uhr**. Nächste Termine Freitag - 24. März 2017.

BESONDERE HÖHEPUNKTE - AUF EINEN BLICK - UND ZUM VORMERKEN

MÖNKEBUDER BIBELWOCHE - 20. Februar bis 26. Februar - Mo. - Do. - 14:30 Uhr/So. - 10:00 Uhr
 REGIONALER KREUZWEG-GOTTESDIENST - Sonntag - 19. März - 10:00 Uhr - St. Petri Mönkebude
 ALTWIGSHAGENER BIBELWOCHE - 13. März bis 16. März - Mo. - Do. - 19:00 Uhr - Pfarrhaus Altw.
 VORSTELLUNG DER KONFIRMANDEN - Sonntag - 23. April - 10:00 Uhr - Kirche Ducherow
 KONFIRMATION WIETSTOCK - Sonntag - 30. April 2017 - 10:30 Uhr - Kirche St. Magdalena
 KIRCHE MIT KINDERN ZUM MUTTERTAG - Sonntag - 14. Mai - 10:00 Uhr St. Petri Mönkebude
 WEITBLICK-KONZERT „Sören Wendt spielt Harfe“ - Sonntag - 21. Mai - 15:00 Uhr - St. Petri Mönkebude
 CHRISTI HIMMELFAHRT GANZ AUF UNSERE ART - Donnerstag - 25. Mai - 11:00 Uhr - Lübs
 KONFIRMATION LEOPOLDSHAGEN - Pfingstsonntag - 04. Juni 2017 - 13:30 Uhr - Dorfkirche
 FAHRT INS BLAUE - Sommertour: Montag - 19. Juni - Abfahrten ab 07:30 Uhr
 ZELTGOTTESDIENST REGIONAL - Sonntag - 02. Juli - 10:00 Uhr - Festzelt im Strandpark Mönkebude
 KIRCHE MIT KINDERN open Air - Sonntag - 09. Juli 2017 - 10:00 Uhr - Wietstock
 KONZERT: The Gregorian Voices - Samstag - 05. August - 19:00 Uhr - St.-Petri-Kirche Mönkebude
 3. ÖKUMENISCHER KIRCHENTAG VORPOMMERN - Samstag - 16. September - Hansesstadt Greifswald
 FAHRT INS BLAUE - Herbsttour: Montag - 18. September - Abfahrten ab 07:30 Uhr
 LEOPOLDSHAGENER ERNTEDANK „Für die Kinder von Ruruma“ - Samstag - 23. September - 10:00 Uhr
 500 JAHRE REFORMATION „Reformationsbrunch“ - Dienstag - 31. Oktober - 10:00 Uhr - Mönkebude
 WEIBLICK-KONZERT - Gitarren-Duo „Silvio Schneider & El Macareno“ - Freitag - 03. Nov. - 20:00 Uhr

Mit herzlichen Grüßen von Haus zu Haus

Ihr Pastor Rainer Schild**Bankverbindungen:**

Sparkasse Uecker-Randow (BIC: NOLADE21PSW);

Ev. Kirchengemeinde Altwigshagen

IBAN: DE53150504003320003428;

Ev. Kirchengemeinde Leopoldshagen

IBAN: DE38150504003210002885;

Ev. Kirchengemeinde Mönkebude

IBAN: DE39150504003210001315

Kirchengemeinde Ducherow

Ev. Pfarramt Ducherow
 Pastor Gunther Schulze
 Hauptstraße 76
 17398 Ducherow
 Telefon: 039726 20403 - E-Mail: ducherow1@pek.de

Gottesdienste in der Kirchengemeinde Ducherow im März 2017

(Änderungen vorbehalten!)

05.03. - Invokavit

10:00 Uhr in Ducherow, Pfarrhaus

14:00 Uhr in Kagendorf, alte Kate

12.03. - Reminiszenz

08:45 Uhr in Rathebur

10:00 Uhr in Ducherow, Kirche

19.03. - Okuli

08:45 Uhr in Auerose, Kirche

10:00 Uhr in Ducherow, Pfarrhaus

26.03. - Lätare

10:00 Uhr in Ducherow, Pfarrhaus

Regelmäßige Veranstaltungen:**Christenlehre für Kinder:**

Die Christenlehre wird im Rahmen der Vollen Halbtags-Schule im Pfarrhaus von Ducherow angeboten:

für die 1. - 2. Klasse: **montags von 13:00 bis 14:00 Uhr**

für die 3. - 6. Klasse: **montags von 14:15 bis 15:25 Uhr**

Gemeindenachmittag:

jeden zweiten Donnerstag, ab 14:00 Uhr > *im Pfarrhaus von Ducherow (02.03./16.03. & 30.3.)*

am Mittwoch, dem 15.03. (3. Mittwoch)**ab 14:00 Uhr > in der Kagendorfer Kate**

Gemeinsam trinken wir gemütlich Kaffee, singen miteinander und unterhalten uns über ein biblisches oder aktuelles Thema. Jederzeit freuen wir uns, wenn jemand bei uns vorbeischaud oder regelmäßig dazu kommt!

Neuer Kirchengemeinderat Ducherow

Am 20.11.2017 wurden die neuen 12 Mitglieder des Kirchengemeinderates (KGR) der Ev. Kirchengemeinde Ducherow gewählt und am 20.01.2017 im Gottesdienst in ihr Kirchenältestenam eingeführt. Im Anschluss an den Einführungsgottesdienst fand die konstituierende Sitzung statt. Damit nahm das Gremium seine Amtsgeschäfte auf und wählte Heike Knispel (Kagendorf) zu ihrer Vorsitzenden und Pastor Gunther Schulze zum stellvertretenden Vorsitzenden. Weitere gewählte Mitglieder sind Ulrich Lindow (Ducherow), Ruth Mayer (Ducherow), Regine Miodeck (Rathebur), Steffi Schmidt (Ducherow), Cordula Dommrose (Rathebur-Ausbau), Simone Volkmann (Busow), Doris Pieritz (Ducherow), Sybille Funk (Rossin), Brigitte Schmidt (Bugewitz), Hans-Jürgen Dupke (Rosenhagen) und Christian Rohwerder (Ducherow).

Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderates findet am Donnerstag, dem 23. Februar 2017, um 18:30 Uhr im Pfarrhaus Ducherow statt. Der KGR stellt den jährlichen Haushalts- und Stellenplan der Kirchengemeinde auf, besetzt die Personalstellen nach kirchlichem Recht und schließt Verträge zur Erfüllung und Aufrechterhaltung der kirchengemeindlichen Lebens. Weiterhin beruft der KGR Ducherow die beratenden Ausschüsse wie Bauausschuss, Finanzausschuss und Friedhofsausschuss auf einer seiner nächsten Sitzung.

Konfirmations-Jubiläum 2017

Am Sonntag Quasimodogeniti (23.04.) findet wieder das 50., 60. und 70. Jubiläum der Konfirmation in Ducherow statt. Alle Jubilare der Konfirmationsjahrgänge 1967, 1957 und 1947 sind herzlich eingeladen und werden gebeten, sich schriftlich im Pfarramt Ducherow (siehe Adresse oben) anzumelden. Pastor Schulze sucht noch einige Jubilare, die ihm bei der Vorbereitung (Adresse, Einladungen und Durchführung) unterstützen.

Spenden, Friedhofsgebühren und das jährliche Kirchgeld bitte auf das Konto der Ev. Kirchengemeinde Ducherow:

IBAN: DE 70 15050500 0431000662

SWIFT-BIC: NOLADE 21 GRW

Kirchengemeinde Liepen & Medow & Stolpe

Gottesdienste

(Änderungen vorbehalten! Bitte achten Sie auf die örtlichen Aushänge!)

11. Februar 2017 - Samstag

17:00 Uhr in Wussentin, Gemeinderaum

12. Februar 2017 - Septuagesimae (70 Tage vor Ostern)

10:00 Uhr in Görke, Kirche mit anschließendem Kirchenkaffee

26. Februar 2017 - Estomihi (Sei mir ein starker Fels!)

09:00 Uhr in Medow, Gemeinderaum, Kirchstraße

5. März 2017 - Invokavit (Er ruft mich an, darum will ich hin erhören!)

09:00 Uhr in Stolpe, Kirche

10:00 Uhr in Liepen, Kirche

12. März 2017 - Reminiszenz (Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit!)

10:00 Uhr in Görke, Kirche

26. März 2017 - Lätare (Freuet euch mit Jerusalem!)

09:00 Uhr in Medow, Gemeinderaum, Kirchstraße mit anschließendem Kirchenkaffee



Kirche Stolpe

Gemeindenachmittage

Sehr herzlich laden wir zum Gemeindenachmittag ein. Die Einladung bezieht sich nicht nur auf Gemeindeglieder, die das Vorruhestands- oder Rentenalter erreicht haben. Wenn Sie Freude daran haben, sich gemeinsam über die „Dinge des Lebens“ im Allgemeinen bzw. die Angelegenheiten der Kirchengemeinde auszutauschen, sind Sie herzlich Willkommen.



Dienstag, den 14. Februar

14:30 Uhr Liepen, Pfarrhaus

Donnerstag, den 16. Februar

14:30 Uhr Stolpe, Gemeindehaus

Bibelwoche 13. - 16. März 2017

Auch in diesem Jahr wollen im Rahmen der Bibelwoche gemeinsam Texte aus der Bibel genauer hinterfragen und vielleicht eine neue Sichtweise auf die Worte aus dem Neuen Testament gewinnen.



Bist du es? - unter dieser Fragestellung beschäftigen wir uns mit Textabschnitten aus dem Matthäusevangelium. Da einige Gemeindeglieder sich gewünscht haben, dass wir uns nicht nur am Abend treffen (manch einer mag bei Dunkelheit nicht mehr außer Haus sein), sind Sie an folgenden Tagen und Uhrzeiten sehr herzlich eingeladen:

Montag, 13. März

19:00 Uhr Liepen, Pfarrhaus (Pastor Winkler - angefragt)

Dienstag, 14. März

14:30 Uhr Liepen, Pfarrhaus mit Kaffeetrinken (Pastor ?)

Mittwoch, 15. März

19:00 Uhr Liepen, Pfarrhaus (Pastor Staak)

Donnerstag, 16. März

14:30 Uhr Stolpe, Gemeindehaus mit Kaffeetrinken (Pastor Hecker)

Bitte laden Sie auch Bekannte herzlich mit ein - jeder ist willkommen!

Kirchenchor

dienstags um 19:30 Uhr in Medow mit dem Chorleiter, Herrn Wurch
(im Gebäude der Firma Medow - Bau)

Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich Willkommen. Bitte trauen Sie sich und sprechen den Chorleiter doch einfach an oder kommen zum Probenstermin vorbei.

Kinderkirche



Zum Kinderkirchennachmittag am Freitag, dem **24. Februar** sind alle Kinder/Jugendlichen herzlich eingeladen. Wir treffen uns um 14:30 Uhr im Liepener Pfarrhaus. Bitte sagt bis zum 22. Februar Bescheid, ob ihr kommen könnt.

Nächste Kirchengemeinderatssitzungen

16. Februar 19:00 Uhr Pfarrhaus Liepen
16. März 19:00 Uhr Pfarrhaus Liepen

Bürozeiten im Pfarramt:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr Pfarrbüro Liepen

Kontakt:

Evangelisches Pfarramt Liepen

Liepen, Dorfstraße 42, 17391 Neetzow-Liepen

Tel./Fax: 039721 52214

Mail: liepen@pek.de

Vom 6. - 9. März bin ich aus dienstlichen Gründen nicht im Pfarramt zu erreichen!

Friedhofsverwaltung

Frau Carola Falk - Montag: 9:00 - 12:00 Uhr, Tel. 039721 52214

Kontoverbindungen für Gemeindegeld und Friedhofssachkosten

Kirchenkonto Liepen

Evangelische Kirchengemeinde Liepen

Sparkasse Vorpommern

IBAN DE85 1505 0500 0430 0022 62

BIC NOLADE21GRW

Für das Kirchengemeindegeld und die Friedhofssachkosten der Friedhöfe:

Neetzow, Kagenow, Liepen, Preetzen, Dersewitz

Kirchenkonto Medow

Evangelische Kirchengemeinde Medow

Sparkasse Vorpommern

IBAN DE54 1505 0500 0430 0051 48

BIC NOLADE21GRW

Für das Kirchengemeindegeld und die Friedhofssachkosten der Friedhöfe:

Grüttow, Stolpe, Medow, Wussentin, Tramstow, Nerdin, Postlow, Görke

Wir bitten sehr dringend darum, die Friedhofssachkosten unter Angabe der Grabstelle, des Friedhofes und des Jahres, für das Sie bezahlen, auf die entsprechenden Konten einzuzahlen. Wir haben aufgrund von nicht richtig deklarierten Überweisungen ansonsten keine Möglichkeit der Zuordnung.

Kirchengemeinde aktuell:

Friedhöfe

Aus gegebenem Anlass möchten wir schon jetzt darauf hinweisen, dass zum Frühjahr eine Begehung der Friedhofsverwaltung auf allen kirchlichen Friedhöfen stattfinden wird.

Insbesondere wird eine Kontrolle bezüglich der Einhaltung der Liegefristen und der Friedhofsordnung (Kontrolle der Höhe der Bepflanzungen und evtl. widerrechtlicher Grabeinfassungen) erfolgen!

Sollten Sie an einer Grabstelle, die Sie pflegen, anschließend einen Vermerk finden, melden Sie sich bitte schnellst möglich im Pfarramt!

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich auf den Weg machen und die Angebote der Kirchengemeinde in Anspruch nehmen - Seien Sie herzlich willkommen!

Ich grüße Sie im Namen des Kirchengemeinderates mit den Worten des Monatsspruches aus dem Lukasevangelium: Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als Erstes: Friede diesem Haus!

Ihre Pastorin F. Reek-Winkler

Kirchengemeindeverband Krien

Kirchennachrichten Februar/März 2017

Monatsspruch für März 2017

Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen und die Alten ehren und sollst dich fürchten vor deinem Gott; ich bin der Herr.
3. Mose 19,32

Gottesdienste

19. Februar 2017, Sexagesimae (60 Tage vor Ostern)

10:30 Uhr Krien

26. Februar 2017, Estomihi (Sei mir ein starker Fels)

09:00 Uhr Iven

10:30 Uhr Neuendorf B

5. März 2017, Invokavit (Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören Psalm 91,15)

09:00 Uhr Wegezin

10:30 Uhr Blesewitz

12. März 2017, Reminiszere (Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit! Psalm 25,6)

09:00 Uhr Iven

10:30 Uhr Krien

19. März 2017, Okuli (Meine Augen sehen stets auf den Herrn. Psalm 25,15)

10:30 Uhr Gramzow

14:00 Uhr Neuendorf B

26. März 2017, Lätare (Freut euch mit Jerusalem! Jesaja 66,10)

09:00 Uhr Iven

10:30 Uhr Krien

Gemeindenachmittag

Neuendorf B Donnerstag, den 23.02.17 um 14:30 Uhr

Krien Mittwoch, den 01.03.17 um 14:30 Uhr

Iven Mittwoch, den 08.03.17 um 14:30 Uhr

Wegezin Donnerstag, den 09.03.17 um 14:30 Uhr

Gramzow Mittwoch, den 15.03.17 um 14:30 Uhr

Neuendorf B Donnerstag, den 23.03.17 um 14:30 Uhr

Bibelgesprächskreis Blesewitz

Dienstag, den 21.02.17 19:00 Uhr Pfarrhaus Blesewitz

Mittwoch, den 22.02.17 19:30 Uhr Pfarrhaus Blesewitz

Dienstag, den 07.03.17 19:00 Uhr Pfarrhaus Blesewitz

Mittwoch, den 08.03.17 19:30 Uhr Pfarrhaus Blesewitz

Dienstag, den 21.03.17 19:00 Uhr Pfarrhaus Blesewitz

Mittwoch, den 22.03.17 19:30 Uhr Pfarrhaus Blesewitz

Herzliche Einladung zum „Kinderkirchentag“ im Pfarrhaus Krien am Sonnabend, 11.3.

09:30 - 12:30 Uhr „Wunderkinder“ Vorschulkinder bis Klasse 3 (mit Mittagessen)

13:00 - 16:30 „Bibelentdecker“ Klasse 4 bis 6 (mit Kuchenessen !)

Bringt gern Hausschuhe oder Socken mit und zieht am besten „robuste Sachen“ an.

Wir freuen uns auf euch!



Kathrin Schulz und das Team vom Kinderkirchentag

Konfirmandenunterricht

Wir laden alle Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen während der Schulzeit herzlich ein:

Vorkonfirmanden montags 15:30 Uhr

Konfirmanden montags 16:30 Uhr

im Pfarrhaus Krien.

Wer abgeholt werden möchte, melde sich bitte im Pfarramt Krien: Telefon 039723 20365.

Im Rückblick:

Krippenspiel in Krien



Vorschau:

Bibelwoche

03. April - 07. April 2017

Montag, den 03.04.2017	19:00 Uhr	Gemeinderaum Krien
Dienstag, den 04.04.2017	19:00 Uhr	Gemeinderaum Krien mit Chor
Mittwoch, den 05.04.2017	14:30 Uhr	Gemeinderaum mit Gemeindepachmittag
Mittwoch, den 05.04.2017	19:30 Uhr	Lobpreisgottesdienst in Blesewitz
Donnerstag, den 06.04.2017	19:00 Uhr	Gemeinderaum Krien
Freitag, den 07.04.2017	19:00 Uhr	Gemeinderaum Krien

Frühstückstreffen für Frauen

Referat Maria Kaißling zum Thema „Streiten - aber wie?“

am Sonnabend, den 18. März 2017

von 10:00 - 13:00 Uhr

in der „Seeklause“ in Trassenheide, Unkostenbeitrag 11,50 EUR.



Weltgebetstag,

Termin: 03. März 2017 um 19:30 Uhr in der **Tower Kirche** für dieses Jahr von philippinischen Frauen vorbereitet.



Kirchgeld und Friedhofsgebühr 2017

Spenden, Kirchgeld und Friedhofsgebühren können auf unser

Konto: Ev. Kirchengemeinde Krien

Konto-Nr.: BIC GENODEF1ANK

IBAN DE35 1506 1638 0002 2015 00

überwiesen werden.

Eventuelle Grabaufösungen sind formlos in der Friedhofsverwaltung bei Frau Rabe zu beantragen.

Bürozeiten: dienstags 09:00 - 12:00 Uhr

Allen eine gesegnete Zeit,

der Kirchengemeindeverband Krien



Pfarrsprengel

Spantekow-Boldekow-Wusseken

Gottesdienste für die Monate Februar/März 2017

(Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die örtlichen Ausgänge!)

Sexagesimae (60 Tage vor Ostern), 19. Februar

09:00 Uhr in Wusseken, Pfarrhaus

10:15 Uhr in Spantekow, Kirche

Donnerstag, 23. Februar

14:00 Uhr in Spantekow, Pfarrhaus

BIBEL PUNKT 2 (dazu im Ausblick mehr!)

Estomihi, 26. Februar

09:00 Uhr in Japenzin, Kirche

10:15 Uhr in Neuenkirchen, Winterkirche

Invokavit, 5. März

10:15 Uhr in Spantekow, Kirche

14:00 Uhr in Sarnow, Kirche & Kaffeerrunde

Reminiszere, 12. März

09:00 Uhr in Drewelow, Winterkirche

10:15 Uhr in Putzar Kirche

BIBELWOCHE vom 14. bis 17. März

Sehr herzlich laden wir Sie zu unserer Bibelwoche in der 3. Märzwoche nach Spantekow bzw. Wusseken ein. Im Mittelpunkt dieser Bibeltage steht das Evangelium nach Matthäus. Anders als in den vergangenen Jahren sind Sie am Dienstag und Freitag jeweils zu einem Bibelnachmittag um 14:00 Uhr eingeladen. Diese Nachmittage würden wir auch mit einem Kaf-



feetrinken verbinden. Über einige Kuchenbäcker/innen würden wir uns sehr freuen. Geben Sie dafür kurz im Pfarramt (Tel.: 039727 20369) Bescheid.

Dienstag, 14. März

14:00 Uhr mit Pfr. i. R. E. Staak aus Kemnitzerhagen
Pfarrhaus Spantekow

Mittwoch, 15. März

19:00 Uhr mit Pfrn. F. Reek-Winkler aus Liepen
Pfarrhaus Wusseken

Donnerstag, 16. März

19:00 Uhr mit Pfr. Ph. Staak aus Spantekow und dem Kirchenchor
Pfarrhaus Spantekow

Freitag, 17. März

14:00 Uhr mit Pfr. B. Hecker aus Krien
Pfarrhaus Wusseken

Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow

Chor: donnerstags um 19:00 Uhr mit der Chorleiterin, Frau Uhle. - Wie immer laden wir Interessierte zum Mitsingen im Chor ein. Sie müssen keine besonderen Vorkenntnisse aufweisen. Wenn Sie Freude an einer guten Gemeinschaft und am Singen haben, kommen Sie vorbei!

Christenlehre

Alle Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse sind zu einem offenem Kindernachmittag eingeladen. Er findet 14-täglich statt. Die Zeiten sind so abgestimmt, dass die Kinder im Anschluss mit den Schulbussen nach Hause fahren können. - Im Rahmen dieser Nachmittage werden die Kinder mit den Geschichten der Bibel vertraut gemacht, sie basteln, spielen und, und, und ... - Falls Sie wünschen, dass Ihr Kind auch eingeladen wird, rufen Sie uns im Pfarramt an (Tel.: 039727 20369). - Wir freuen uns über jedes Kind in unserer Runde. - Die nächsten Termine sind für die **kleine Gruppe (KidzClub)** am Mittwoch, dem **1., 15. und 29. März 2017** von 11:50 bis 13:10 Uhr. Die **große Gruppe** trifft sich am Mittwoch, dem **8. und am 22. März 2017** von 14:00 bis 15:00 Uhr.

Konfirmandenunterricht & Junge Gemeinde

Zum **Konfirmandenunterricht** sind alle Jugendlichen der 7. und 8. Klassen in diesem Schuljahr sehr herzlich eingeladen. - Die nächsten Termine sind am **Dienstag**, dem **21. und 28. Februar** sowie am **14. und 28. März** von 15.30 bis 17.00 Uhr wie gewohnt im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow.

Die Junge Gemeinde trifft sich nach Absprache im neuen Jahr. **Mein Vorschlag wäre Freitag, der 24. Februar, ab 19.00 Uhr im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow. Meldet Euch!**

Rückblick

Entrümpelung im Pfarrhaus und auf dem Pfarrgelände



Es sammelt sich doch immer wieder so Einiges über die Jahre an. Dass nicht abreißende Bauen an den Kirchen und Häusern der Gemeinden führt auch dazu, dass Altes und Unbrauchbares erstmal an den Sammelstellen in der Pfarrscheune und auf dem Boden des Pfarrhauses zusammen getragen wurde. - Nun konnte im Januar Vieles mit dem Gemeindebus und Anhänger

auf den Wertstoffhöfen entsorgt werden. Auf dem Boden des Pfarrhauses erfolgen momentan die Vorarbeiten, um die Statik sowie den möglichen Schädlingsbefall des Dachstuhls sowie den Zustand des Daches zu überprüfen. Seit Jahren wird an dem Dach repariert oder besser gesagt geflickt. Es ist ja vor gerade einmal 25 Jahren neu eingedeckt worden. Der Kirchengemeinderat beobachtet aber seit einigen Jahren, dass alle Maßnahmen keine dauerhaften Lösungen darstellen. - Schritt für Schritt werden wir so die anstehenden Maßnahmen planen müssen.

Ausblick

BIBEL PUNKT 2

Die Kirchengemeinden laden in diesem Jahr zu einem monatlich stattfindenden Bibelnachmittag ein. In der Regel treffen wir uns am letzten Donnerstag des Monats von 14:00 bis 16:00 Uhr im Pfarr- und Gemeindehaus Spantekow. Zum 1. Mal laden wir Sie am Donnerstag, dem 23. Februar, nach Spantekow ein. Falls Sie eine Fahrmöglichkeit benötigen, geben Sie uns bitte Bescheid (Te.: 039727 20369). - Falls Sie Interesse haben, aus zeitlichen Gründen (Arbeit/Familie) es Ihnen jedoch zu früh ist, bitten wir ebenfalls um eine Rückmeldung. Gern können wir diesen Nachmittag zeitlich so verschieben, so daß alle Interessierten kommen können.

Schauen Sie doch mal ins Internet:

<https://www.luther2017.de/de>

Kirchgeld und Friedhofssachkosten für 2016 & 2017

Das Kirchgeld und die Friedhofssachkosten können Sie **diens-tags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Pfarramt Spantekow** bar begleichen oder für die jeweiligen Gemeindebereiche auf folgende Konten einzahlen:

für den Bereich Spantekow

Kirchengemeinde Spantekow,
Deutsche Bank Anklam

IBAN: DE88 1307 0024 0431 6600 00

BIC: DEUTDE33HAN

für den Bereich Boldekow-Wusseken

Kirchengemeinde Boldekow-Wusseken,
Sparkasse Vorpommern

IBAN: DE 89 1505 0500 0431 0009 99

BIC: NOLADE21GRW

Kontakt:

Evangelisches Pfarramt Spantekow,

Burgstraße 13, 17392 Spantekow

Tel.: 039727 20369, Fax: 039727/20401,

Mail: spantekow@pek.de



Im Namen der Kirchengemeinderäte Boldekow-Wusseken und Spantekow grüße ich Sie herzlich aus dem Pfarrhaus Spantekow mit einem Blick in den Altarraum der St.-Marien-Kirche zu Wusseken in der Epiphaniastzeit!

Ihr Pfarrer Philipp Staak, Spantekow

Verschiedenes

Sozialversicherung: Jäger wollen mitreden!

Viele Revierinhaber sind unzufrieden mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG). Der Austritt aus der SVLFG ist weiterhin Ziel der Jagdverbände. Daneben wollen der Deutsche Jagdverband e. V. (DJV) und der Bayerische Jagdverband e. V. (BJV) auch innerhalb der Berufsgenossenschaft einige Punkte zum Wohl der Jäger verändern. Gelegenheit dazu bietet die Wahl der Vertreterversammlung der SVLFG, kurz Sozialwahl. DJV und BJV beteiligen sich mit einer eigenen Liste an der Sozialwahl 2017. Die Revierinhaber werden jetzt von der SVLFG angeschrieben, um die Wahlen vorzubereiten. Die Rückmeldung an die SVLFG ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Wahl und daher enorm wichtig!

(Berlin, 12. Januar 2017)

Warum beteiligen sich die Jagdverbände an der Sozialwahl 2017?

Neben der grundsätzlichen Frage der Rechtmäßigkeit der Zwangsmitgliedschaft gibt es weitere Punkte. Das sind unter anderem:

- Zunächst mangelt es an der notwendigen Transparenz bei der Festlegung und Verwendung der jährlichen Mitgliedsbeiträge.
- Leistungen werden häufig verweigert, wenn es sich bei Verletzten um Jagdhelfer oder Hundeführer handelt.
- Und schließlich bietet die SVLFG kaum Präventionsleistungen für den Bereich der Jagd an.

Ziel der beiden Verbände ist jetzt, durch die Beteiligung an der Sozialwahl Vertreter der Jagd in den Gremien der SVLFG zu etablieren, um dadurch besseren Einfluss auf jagdrelevante Entscheidungen nehmen zu können.

Unabhängig von der Sozialwahl fordert der DJV weiterhin das Ende der anachronistischen Zwangsmitgliedschaft der Jagden in der gesetzlichen Unfallversicherung.

Liste zugelassen, aber Rolle der Jagdverbände nicht gewürdigt

Zur Zulassung der Liste waren Unterschriften von mehr als 1.000 wahlberechtigten Unterstützern erforderlich. Ein Quorum, das DJV und BJV mit 3.585 Unterschriften deutlich übertroffen haben.

Anfang Januar 2017 hat der Wahlausschuss der SVLFG die Liste zugelassen. Allerdings wurden DJV und BJV nicht als vorschlagsberechtigte Verbände anerkannt, so dass die Liste nicht „Jagd“ heißen darf, sondern „Freie Liste Jordan, Piening, Schneider, Wunderatsch, Ruepp“. Diese Entscheidung kritisiert Spitzenkandidat und DJV-Präsidiumsmitglied Dr. Hans-Heinrich Jordan als undemokratisch und „Schlag ins Gesicht“ der weit mehr als 100.000 Revierinhaber in Deutschland und generell der 370.000 Jägerinnen und Jäger in Deutschland und kündigt Beschwerde gegen die Entscheidung an.

Die Liste Jagd kandidiert in der Gruppe der „Selbstständigen ohne fremde Arbeitskräfte“. Zu dieser Gruppe gehören die meisten Revierinhaber, da sie bei der Jagd keine Angestellten haben. Die vom DJV mit den Landesjagdverbänden und dem BJV aufgestellte gemeinsame Liste umfasst 20 Kandidaten.

Für die Beteiligung an der Wahl registrieren!

In diesen Tagen versendet die SVLFG an alle „Unternehmer“ Fragebögen zur Erstellung des Wählerverzeichnisses. Bitte füllen Sie diesen Fragebogen unbedingt sorgfältig und korrekt aus und senden ihn innerhalb der angegebenen Frist an die SVLFG zurück! Nur wer den Fragebogen vollständig ausgefüllt zurückschickt, darf im Mai 2017 an der Sozialwahl teilnehmen. Auch Ehepartner sind wahlberechtigt und werden mit dem Fragebogen erfasst. In den meisten Pächtergemeinschaften ist nur ein Ansprechpartner bei der SVLFG benannt. Versichert - und damit wahlberechtigt - sind aber alle Mitpächter (und deren Ehepartner)! Daher ist es wichtig, dass die Fragebögen vollständig ausgefüllt werden und für die Sozialwahl alle Mitpächter genannt werden.

Die Rückmeldung dient erst der Vorbereitung der Wahl, ist aber für die Teilnahme enorm wichtig. Die Wahl selbst erfolgt als Briefwahl im Mai 2017. Die Wahlunterlagen erhalten die erfassten Wahlberechtigten dann im Mai 2017 wiederum von der SVLFG. Für eine bessere Vertretung der Jagdinteressen in der SVLFG müssen also alle Revierinhaber spätestens jetzt aktiv werden.



Sozialwahl 2017: Für eine bessere Vertretung der Jagdinteressen in der SVLFG müssen alle Revierinhaber spätestens jetzt aktiv werden.

Foto: DJV

Torsten Reinwald

Pressesprecher

Deutscher Jagdverband e. V.

Vereinigung der deutschen Landesjagdverbände für den Schutz von Wild, Jagd und Natur

Volkssolidarität Greifswald-Ostvorpommern e. V. Aktivzentrum „Boddenhus“

Karl-Liebknecht-Ring 1

Veranstaltungsplan Februar 2017

Di., 14. Februar ab 18 Uhr

Valentins-Gala*

Romantisches 3-Gänge-Gala-Menü mit Champagner zur Begrüßung und Livemusik von unserer Traumschiffpianistin Ariane Heneka.

Eintritt: 25,00 EUR pro Person

Do., 16. Februar ab 18 Uhr

Kulinarisches Kino: Neuseeländisch*

Filmvorführung eines neuseeländischen Klassikers inklusive dazu passendem Essen.

Eintritt: 12,00 EUR

Fr., 17. Februar ab 15 Uhr

Künstlermarkt - Stöbern und genießen

Verschiedene Künstler präsentieren ihre selbstgemachten Arbeiten, wie Gemälde, Fotos, Strickmoden oder Keramik, im Bistro.

Eintritt frei

Sa., 18. Februar, 15 bis 17 Uhr

Tanzcafé*

Am Nachmittag wird, gemeinsam mit unserem DJ Thomas, ordentlich das Tanzbein geschwungen.

Eintritt: 5,00 EUR

Mi., 22. Februar ab 15 Uhr

Plattdeutscher Nachmittag - mit Erika Peters

Frau Peters gestaltet einen plattdeutschen Nachmittag auf Rudolf-Tarnow-Art.

Eintritt frei



**Do., 23. Februar ab 14 Uhr
Bingo-Nachmittag***

Wir spielen Bingo mit unterhaltsamer Moderation und tollen Gewinnen.

Eintritt: 7,00 EUR (inkl. Kaffee & Kuchen)

Fr., 24. Februar, 16 bis 20 Uhr**Kinderfaschingsparty mit Disco & Burger basteln***

Tanz, Spaß und Spiel + DJ. Inklusive Pfannkuchen/Berliner und am Abend:

Pommes + Burger zum selber basteln sowie frischem Obst.

Preis: 12,50 EUR (Erwachsene)

9,50 EUR (Kinder 4 - 12 Jahre)

Kinder bis 3 Jahre kostenfrei

So., 26. Februar, 10 bis 14 Uhr**Familienbrunch***

Inkl. Kaffee, Wasser, Saft, Milch

Preis: 18,50 EUR (Erwachsene)

8,50 EUR (Kinder 4 - 13 Jahre)

Kinder bis 3 Jahre kostenfrei

Mo., 27. Februar ab 15 Uhr**Fasching am Rosenmontag***

Die große Faschingsfeier im Boddenhus mit lustiger Unterhaltung und Tanz. U. a. mit HANSeKLAUSE, den Spielmännern aus Stralsund.

Eintritt: 15,00 EUR (inklusive Kaffeegedeck & Abendimbiss)

Informationen unter: 03834 85 32 0

boddenhus@volkssolidaritaet.de

Volkssolidarität**Greifswald-Ostvorpommern e. V.
Begegnungsstätte der Volkssolidarität
Greifswald-Ostvorpommern e.V.**

Adresse: Leipziger Allee 4 - 5, 17389 Anklam

Telefon: 03971 259203

**Veranstaltungsplan Monat Februar 2017**

Datum	Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
13.02.2017	Montag	09:00 Uhr 14:00 Uhr	Chorprobe Gymnastik - Karten- und Brettspiele
14.02.2017	Dienstag	14:00 Uhr	Dia-Vortrag „Natur“ (mit Anmeldung)
15.02.2017	Mittwoch	09:00 - 11:00 Uhr	Rückenschule
16.02.2017	Donnerstag	14:00 Uhr	Ortsgruppe 6 a Bowling mit Preisen
17.02.2017	Freitag	14:00 Uhr	Schwerhörigenverein Video-Vortrag
20.02.2017	Montag	09:00 Uhr 14:00 Uhr	Chorprobe Gymnastik - Karten- u. Brettspiele
21.02.2017	Dienstag	14:00 Uhr	Eisvariationen (mit Anmeldung)
22.02.2017	Mittwoch	09:00 - 11:00 Uhr 14:00 Uhr	Rückenschule Ringspiele (mit Anmeldung)
23.02.2017	Donnerstag	14:00 Uhr	Fasching „Senioren- residenz“
24.02.2017	Freitag	09:00 Uhr	Gesundes Frühstück (mit Anmeldung)
27.02.2017	Montag	14:00 Uhr	Gymnastik - Karten- und Brettspiele
28.02.2017	Dienstag	14:00 Uhr	„Bunter Fasching- nachmittag“ (mit Anmeldung)

Änderungen vorbehalten!!!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Klub Team

**Volkssolidarität
Greifswald-Ostvorpommern e. V.
Begegnungsstätte der Volkssolidarität
Greifswald-Ostvorpommern e. V.**

Adresse: Schulstraße 5, 17440 Lassan

Telefon: 038374 80064

Veranstaltungsplan Monat Februar 2017

Datum	Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
13.02.2017	Montag	14:00 Uhr	Brettspiele
14.02.2017	Dienstag	14:00 Uhr	Chorprobe
15.02.2017	Mittwoch	14:00 Uhr	Torte des Monats
20.02.2017	Montag	14:00 Uhr	Brettspiele
22.02.2017	Mittwoch	14:00 Uhr	Seniorenachmittag
23.02.2017	Donnerstag	14:00 Uhr	Handarbeit
24.02.2017	Freitag	13:00 Uhr	Fasching in Zinnowitz
27.02.2017	Montag	14:00 Uhr	Brettspiele
28.02.2017	Dienstag	14:00 Uhr	Chorprobe

Änderungen vorbehalten!!!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Klub-Team

Caritas-Freiwilligenzentrum

Friedländer Straße 43, 17389 Anklam

Veranstaltungsplan 2017**Treff „Wegwarte“**

„In jedem Winter steckt ein zitternder Frühling, und hinter dem Schleier jeder Nacht verbirgt sich ein lächelnder Morgen“. (Khalil Gibran)

„Das Alte Hosenbein ...“	01., 08., 15., 22. Februar, 13:00 Uhr, der etwas andere Nähkurs
„Café international“	01. und 15. Februar, 15:30 Uhr
„Online Deutsch lernen“	06., 13., 20. und 27. Februar, 09:00 Uhr
„Schüler helfen Schülern“	06., 13., 20., 27. Februar, 15:00 Uhr, ruf an: 0172 1987226
„Strick-Café“	07., 14., 21. und 28. Februar, 14:00 Uhr
„Brotzeit“	07. Februar, 17:00 Uhr, für Angehörige psychisch Kranker
Treff „Ältere Aktive“	08. Februar, 14:00 Uhr, Fasching
„Die kleine Töpferwerkstatt“	08. und 22. Februar, 15:00 Uhr
„Deutsch als Fremdsprache“	für Anfänger und Fortgeschrittene, Prüfungsvorbereitung zu A2, B1, Info: 08. und 22. Februar, 13:00 Uhr
neu - neu - neu	09. Februar, 16:00 Uhr und 16. Februar, 17:00 Uhr
„Meditation“	16. Februar, 17:00 Uhr
„Fahrt ins Blaue“	16. Februar, 10:00 Uhr, Ferienspaß!
„Sprache macht stark“	22. Februar, 14:30 Uhr, Lernprojekt für Kinder (4 - 13 Jahre)
„Das faire Frühstück“	28. Februar, 10:00 Uhr, mit Faschingsüberraschungen!

Verkauf Feuerwehrfahrzeug

Die Gemeinde Spantekow bietet folgendes Fahrzeug höchstbietend zum Verkauf an:

Technische Daten:

Fahrzeughersteller: Barkas - VEB
Typ und Ausführung: B 1000 KM / KLF
Fahrzeugart: So. KFZ Feuerwehrfahrzeug Geräte - GW

Erstzulassung: 03.09.1974

Bemerkung: Fahrzeug ist fahrbereit, hat aber keinen TÜV mehr.
 Der Zustand entspricht dem Alter des Fahrzeuges.

Die Angebote sind bis 03.03.2017 im Amt Anklam-Land, z. H. Frau Lemke, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow schriftlich einzureichen.

Termine zur Besichtigung des Fahrzeuges sind mit Frau Lemke (Tel: 039726 24329) zu vereinbaren.

gez. Lemke

SB Brandschutz



Verkauf Feuerwehrfahrzeug

Die Gemeinde Ducherow bietet folgendes Fahrzeug höchstbietend zum Verkauf an:

Technische Daten:

Fahrzeughersteller: IFA - Automobilw.
Typ und Ausführung: W 50 L/LF
Fahrzeugart: So. KFZ Feuerwehrfahrzeug / Löschgruppenfahrzeug

Erstzulassung: 01.07.1968

Bemerkung:

- Korrosion Dieseltank
- Unterbodenschutz muss erneuert werden
- Heckpumpe Lager erneuern
- Wassertank defekt
- leichte Roststellen
- Technisch guter Zustand

Die Angebote sind bis 03.03.2017 im Amt Anklam-Land, z. H. Frau Lemke, Rebelower Damm 2, 17392 Spantekow schriftlich einzureichen.

Termine zur Besichtigung des Fahrzeuges sind mit Frau Lemke (Tel: 039726 24329) zu vereinbaren.

gez. Lemke

SB Brandschutz



Ob Olympiade oder anderer Sport-
 der KKDu setzt die Siegesreihe fort.

KKDu e.V.
 seit 1983

Wann ? :
 25.02.2017 Einlass : 19.00 – 19.45 Uhr
 Ende : 02.00 Uhr

Wo ? :
 Bürgerhaus Butzow
 Dörfergemeinschaft am Stegenbach e.V.

Kartenvorverkauf am 16.02. und 23.02.17
 19.00 – 20.00 Uhr im Büro des Bürgermeisters
 Eintritt 10.00 € (Vereinsmitglieder 8.00 €)

*Holt raus die Kostüme -
 die Besten holen wir auf die Bühne !*



„GeroMobil“ und „Dörpkieker“

Tourenplan



Im März ist das „GeroMobil“ in den unten aufgeführten Gemeinden unterwegs und steht **allen pflegenden Angehörigen und Ratsuchenden** mit dem Schwerpunkt Demenz, Demenzfrüherkennung **kostenlos** zur Verfügung.

Die Beratung, Hilfe und Unterstützung wird vom Team des „GeroMobils“ vertraulich und neutral durchgeführt.

Seit einigen Monaten ist der „Dörpkieker“ mit an Bord. Dieses Projekt ergänzt das bestehende Angebot und wendet sich an alle, die gemeinsam mit Nachbarn und Freunden aktiv ihr Leben gestalten möchten. Dazu bieten wir kostenlos Beratung und Unterstützung an und helfen Ihnen, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen bzw. bringen neue Ideen für Sie mit. Auch Wohnraumberatung und Unterstützung bei der Organisation und Koordination von professionellen Hilfsangeboten gehören zum Angebot.

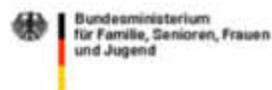
**16.03.2017 12:00 - 13:00 Uhr Ducherow
 Parkplatz an der Kirche**

Unser Ziel ist es, dass Betroffene so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben können und dabei wollen wir Ihnen und Ihren Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ansprechpartner:

Monika Clasen, Projektleiterin GeroMobil
 Telefon: 03976 238225, Mobil: 0151 58781007
 Christel Schultz, Projektleiterin Dörpkieker
 Mobil: 0171 7777561
 E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de
 E-Mail: doerpkieker@volkssolidaritaet.de

VOLKSSOLIDARITÄT Uecker-Randow e. V.





GEROMOBIL UND DÖRPKIEKER IN DUCHEROW

Am 16.03.2017/12.00 – 13.00 Uhr

Parkplatz an der Kirche

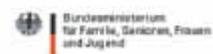
Sie erhalten **kostenlose und unabhängige Beratung**, auch bei Ihnen daheim, zu Problemen der Pflege von Angehörigen vor allem bei psychischer Erkrankung (Demenz). Lassen Sie sich über Möglichkeiten der Unterstützung und Hilfe, aber auch der Früherkennung informieren. Auch erste Tests auf beginnende demenzielle Erkrankungen sind möglich. Der Dörpkieker ergänzt das bestehende Angebot und wendet sich an alle, die gemeinsam mit Nachbarn und Freunden aktiv ihr Leben gestalten möchten. Dafür bieten wir **kostenlos** Beratung und Unterstützung an und helfen Ihnen, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen bzw. bringen neue Ideen für Sie mit. Auch Wohnraumberatung und Unterstützung bei der Organisation und Koordination von professionellen Hilfsangeboten gehören zum Angebot.

Ihre Ansprechpartner sind:

Monika Clasen, Projektleiterin GeroMobil, Tel.: 0151 - 5 878 1007

Christel Schultz, Projektleiterin Dörpkieker, Tel.: 0171 – 7777 561

Gefördert von:



mern und Miterfinder zahlreicher deutsch-polnischer Kultur- und Naturschutz-Initiativen zwischen Stettiner Haff, Oderdelta und Peenestrom.

Wie immer, freuen wir uns auf zahlreiche Gäste! Mit einer Spende unterstützen Sie den weiteren Ausbau des Dorfhauses. Eintritt nach eigenem Ermessen.

Mit freundlicher Unterstützung der Sparkassen-Stiftung Uecker-Randow!

pro Wietstock e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich der kulturellen Belegung des Dorflebens in Wietstock und seiner Umgebung widmet und mit dem „Dorfhaus“ einen Ort für Begegnungen schaffen möchte.

facebook.com/prowietstock

Weihnachtsbaumverbrennen in Krien am 14. Januar 2017

Es ist eine langjährige Tradition in Krien - das Weihnachtsbaumverbrennen, und so folgten am 14. Januar viele Kriener und Gäste unserer Einladung, das neue Jahr auf diese Weise zu begrüßen.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr entzündeten pünktlich um 16:30 Uhr das Weihnachtsbaum-Feuer und hatten zur Freude der Gäste auch den Platz hergerichtet. Die zahlreichen Kinder nahmen sogleich die kleine Strohburg in Beschlag, während sich die Erwachsenen bei heißen Getränken und in gemütlichen Runden angeregt unterhielten, Neujahrsgriße austauschten und die aktuellen Entwicklungen der großen wie kleinen Politik diskutierten.

Ein großes Dankeschön geht an alle Mitstreiter, die zum Gelingen des kleinen aber feinen Festes beigetragen haben.

Persönlich sowie im Namen der Gemeindevertretung wünsche ich Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für das Jahr 2017 viel Glück, in Ihrem Schaffen viel Erfolg, aber vor allem beste Gesundheit.

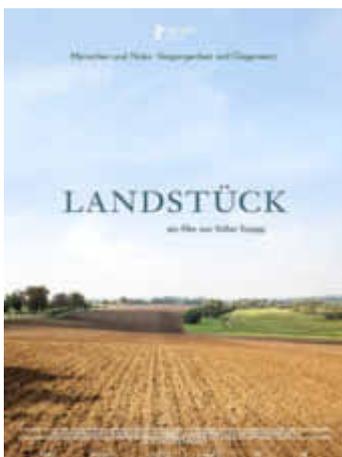
Mike Stegemann

pro Wietstock e.V.

Kultur im Dorfhaus VI - Film: „Landstück“ von Volker Koepp

am 25. Februar 2017, 19:00 im Dorfhaus Wietstock

Die Uckermark und Vorpommern - beides Regionen an der polnischen Grenze - sind vom Wandel der Landwirtschaft und der Energiewende betroffen. Windanlagen und Biogasanlagen, der Ausbau von Massentierhaltung und die Schließung von Milchviehhaltungen wie jüngst in Wietstock sind sichtbare Zeichen eines tiefgreifenden Wandels der Globalisierung, der die Landschaft und die Bevölkerungsstruktur der ländlichen Gebiete nachhaltig verändert.



„Landstück“ von Dokumentarfilmer Volker Koepp aus dem Jahr 2016 ist eine Hommage an die deutsch-polnische Region der Uckermark und zugleich ein kritisches Porträt über die Auswirkungen der Globalisierung auf die Provinz. In seinen Filmen lässt Koepp vor allem die Bewohnerinnen und Bewohner des Landes, Landwirte, Umweltschützer und vor allem die Leute aus den Dörfern zu Wort kommen und lässt sie erzählen, wie sie diesen Wandel eigentlich wahrnehmen und wo er sie betrifft.

Als Gast haben wir diesmal Martin Schröter vom Verein *Nowa Amerika e.V.* eingeladen, mit dem wir und Sie nach dem Film über diese Themen diskutieren. Martin Schröter ist Betreiber des Hotels „Postel“ in Wolgast, Mitglied im Kulturrat Vorpommern





Einladung

Sehr geehrtes Mitglied der Jagdgenossenschaft Liepen-Neetzow, ich darf Sie im Namen des Vorstandes recht herzlich zu unserem Jagdgenossenschaftsfest am Freitag, dem **03. März 2017 um 19:00 Uhr** in die Gaststätte „Zur Parkklause“ in Neetzow einladen.



Ablauf:

- Informationen über die Arbeit im Jahr 2016
- Gemeinsames Abendessen
- Kulturprogramm
- Tanz

Für Mitglieder der JG wird kein Unkostenbeitrag für die Teilnahme erhoben, für Gäste ab der 4. Person bitten wir um einen Beitrag von 10,- EUR.

Ich bitte für die Planung bis spätestens zum **17.02.2017** um schriftliche oder telef. Anmeldung unter Tel. 039721 569167 bei Frau Bonig im Gemeindezentrum Neetzow, Am Schlosspark 3 in 17391 Neetzow-Liepen oder Herrn Bernd Gladrow, Tel. 039721 52292, Dorfstr. 7 in 17391 Neetzow-Liepen.

Mit freundlichen Grüßen

Torben Pülsch
Vorsitzender

ALBA erweitert Angebot

Papiertonnen für Privathaushalte und Gewerbe im Altkreis Ostvorpommern

Der Recycling- und Umweltdienstleister ALBA erweitert seine Angebotspalette: Ab sofort kann jeder Haushalt im Kreis Ostvorpommern (Altkreis) kostenlos eine 240-Liter-Tonne für Papierabfälle erhalten. Auch für Gewerbetreibende gibt es ein besonderes Angebot: Sie erhalten zu einem Vorzugspreis einen größeren Behälter, der insgesamt 1.100 Liter fasst.

„Wir möchten den Bürgerinnen und Bürgern so eine bequeme Alternative zu den Depotcontainern anbieten. Mit den neuen Tonnen brauchen sie die Papierabfälle nicht mehr aufwändig zum nächsten Sammelpunkt zu transportieren“, so **Maik Höbing, Niederlassungsleiter der ALBA Nord GmbH**. „Wir holen das Altpapier direkt vor der Haustür ab und sorgen dafür, dass es in eine hochtechnische Sortierung und anschließend ins Recycling geht.“ ALBA hat für den erweiterten Service eigens eine Telefon-Hotline unter 038377 46916 eingerichtet. Bestellungen können zudem auch bequem per E-Mail an vorpommern@alba.info getätigt werden.

Altpapier ist der am häufigsten eingesetzte Rohstoff für die Papierproduktion in Deutschland. Papierfasern lassen sich sechs- bis siebenmal wiederverwerten. Je nach Qualität der Fasern werden aus den Papierabfällen unterschiedliche Produkte hergestellt. Viele Erzeugnisse wie etwa Zeitungen, Kopier- oder auch Hygienepapier bestehen mittlerweile zu 100 Prozent aus Altpapier. Die Verwendung von Recyclingpapier spart nicht nur CO₂ ein, sondern schont auch wertvoller Rohstoffe: Allein die ALBA Group konnte durch die Aufbereitung von über 1,4 Millionen Tonnen Papier, Pappe und Karton im Jahr 2015 rund 3,9 Millionen Tonnen Primärressourcen einsparen.



Foto: „ALBA Group“

ALBA Nord GmbH
 Zinnowitzer Straße 7a , 17438 Neuendorf
 Telefon: +49 38377 46916
 E-Mail: vorpommern@alba.info, www.alba-nord.de



Papierentsorgung - Tourenplan 2017 | Anklam Land



gerade KW 4-wöchentlich		Jan.	Feb.	Mär.	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
Mittwoch	Bömitz, Buggow, Daugzin, Derschwitz, Groß Polzin, Görke, Gramzow, Grüttow, Jargelin, Johannishof, Kagenow, Klein Polzin, Klitschendorf, Konsages, Krenzow, Lertschow, Liepen, Libnow, Menzlin, Murchin, Neuhof, Neetzow, Pättschow, Pinnow, Padderow, Preetzen, Priemen, Quilow, Reizow, Rubkow, Salchow, Stolpe, Vitense, Wahlendow, Zarentin, Ziethen	11	8	8	5	3 31	28	26	23	20	18	15	13
Donnerstag	Auereose, Alt Kosenow, Bargjischow, Boidekow, Bugewitz, Busow, Dargbell, Ducherow, Gellendin, Glien, Gnevezin, Heidberg, Idasruh, Kalkstein, Kamp, Kavelpass, Kurtshagen, Löwitz, Neuendorf A, Neu Kosenow, Pelsin, Putzar, Rathebur, Rossin, Schwerinsburg, Samow, Schmuggerow, Sophienhof, Stretense, Wietstock, Woserow, Wusseken	12	9	9	6	4	1 29	27	24	21	19	16	14
Freitag	Albinshof, Alt Sanitz, Alt Teterin, Biesewitz, Borntin, Brenkenhof, Butzow, Dennin, Drewelow, Horst, Iven, Janow, Japenzin, Klein Below, Krien, Krusenfelde, Krusenkrien, Lüssow	13	10	10	7	5	2 30	28	25	22	20	17	15

Bitte die **Papiertonne** am o. g. **Abfuhrtag um 6.00 Uhr** an den **Straßenrand** stellen. Die Blauen Tonnen werden nach diesem Tourenplan durch die Fa. ALBA Nord GmbH entsorgt. Bitte die Tonnen mit der **Deckelöffnung zur Straße** stellen.

Sie haben **Fragen** oder möchten eine **kostenlose Papiertonne bestellen**, kontaktieren Sie uns gern telefonisch: **+49 38377 469-16** oder per Mail: vorpommern@alba.info
 Gerne helfen wir Ihnen weiter.



Papierentsorgung - Tourenplan 2017 | Stadt Anklam



Mittwoch

11.01. / 08.02. / 08.03. / 05.04. / 03.05. / 31.05. / 28.06. / 26.07. / 23.08. / 20.09. / 18.10. / 15.11. / 13.12.

Orte

Ahornweg	Eckstraße	Hirtenstraße	Ravelinstraße
Akazienstraße	Erich- Mühsam-Straße	Hospitalstraße	Ringstraße
Arnseelstraße	Ertensteig	Industriestraße	Robinienweg
Am Schanzberg	Eschenweg	Jahnstr.	Rosenstraße
Am Stadtwald	Frauenstraße	Johannes-Gutenberg-Straße	Rudolf-Diesel-Straße
August Bebel Straße	Feldstraße	Karl-Marx-Straße	Samariterstraße
A-Damaschke-Straße	Fritz Reuterstraße	Kleinbahnweg	Schulstraße
Albertusstraße	Friedländer Landstraß1	Kronwiewckstraße	Silostraße
Am Bock	Flugplatz	Leipziger Allee	Spantkower Landstraße
Am Stadion	Gellendiner Weg	Ligusterweg	Steinstraße
Blutheluster Straße	Gneveziner Damm	Magnolienweg	Straße der Solidarität
Badstüberstraße	Gneveziner Weg	Marionkirchplatz	Schiller-Straße
Baustraße	Goethe-Straße	Min Hüsung	Schwalbenweg
Breite Straße	Greifswalder Straße	Mühlenstraße	Ulmestraße
Buchenweg	Großer Wall	Neuer Markt	Uferstraße
Burgstraße	Haselstraße	Neue Torstraße	Wollweberstraße
Caltsonstraße	Heinrich-Hertz-Straße	Ossietzkystraße	Wördeländer Straße
Dr.-Kütz-Straße	Heinrich -Heine-Straße	Pasewalker Allee	
Demminer Landstraße	Hermann-Scheel-Straße	Pasewalker Straße	
Diebsteig	Hinterstraße	Pelsiner Weg	

Bitte die **Papiertonne** am o. g. **Abfuhrtag um 6.00 Uhr** an den **Straßenrand** stellen. Die Blauen Tonnen werden nach diesem Tourenplan durch die Fa. ALBA Nord GmbH entsorgt. Bitte die Tonnen mit der **Deckelöffnung zur Straße** stellen.

Sie haben **Fragen** oder möchten eine **kostenlose Papiertonne bestellen**, kontaktieren Sie uns gern telefonisch: **+49 38377 469-16** oder per Mail: vorpommern@alba.info
 Gerne helfen wir Ihnen weiter.

Neues aus der Gemeinde Neu Kosenow

Trotz Schnee und Eis haben wir zu Jahresbeginn am 7. Januar auf dem Kagendorfer Sportplatz ein **Tannenbaumfeuer** errichtet.

Über dreißig Besucher ließen es sich nicht nehmen, gemeinsam das neue Jahr mit dem Verbrennen ihres Weihnachtsbaumes zu begrüßen.

Die Feuerwehr der Gemeinde Neu Kosenow war vor Ort und befand alles in Ordnung und so konnte das Feuer pünktlich um 17 Uhr losbrennen.

Nach einer Weile wurde es gemütlich warm am Feuer. Dabei schmeckten Grillwurst und Glühwein doppelt gut.



Der **Preisskat-Auftakt** für das Jahr 2017 fand am 13. Januar in der Museumskate Kagendorf statt. Dort wurde von den 15 Skatbrüdern wieder gereizt, gestochen und abgeworfen, dass es eine Freude war dabei zu sein.

Zwischendurch gab es Bockwurst, Gerstensaft und Kaffee, um Kraft zu tanken.

Nach gut drei Stunden standen der Sieger und die Platzierten fest. Ihre schmackhaften Preise konnten in Empfang nehmen:

1. Uwe Schwarz 1280 Punkte
2. Christian Schütt 1233 Punkte
3. Dieter Ewert 1230 Punkte.

Herzlichen Glückwunsch!

Der nächste Preisskat startet am 10. März.

Endlich steht auch die **neue Buswarte** in Kagendorf an der B 109. Die Firma Knispel hat sie im Januar aufgestellt. Die Freizeitfußballer von Traktor Kagendorf hatten vorher die alte Halle entsorgt und Baufreiheit geschaffen. Die neue Halle wurde durch Fördermittel vom Land finanziert.

Die Freizeitfußballer von Traktor Kagendorf nahmen am 5. Februar an einem **Fußballturnier des SV Krusenfelde** in der Kriener Sporthalle teil.

Gegen die fünf gegnerischen Mannschaften, teilweise im aktiven Punktspielbetrieb, hatten unsere Fußballer trotz Kampfgeist und Willen geringe Chancen. Am Ende des Turniers belegten die Kagendorfer den ersten Platz von hinten.

Tipps und Hinweise zu Veranstaltungen des Fördervereins:

- Preisskat: am 10. Februar; 10. März; 7. April jeweils um 19 Uhr.
- Jeden letzten Sonntag im Monat ist um 10 Uhr Frühschoppen-Zeit.
- Klönabend ist jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19 Uhr
- 17. März, 19 Uhr Plattdeutscher Abend
- 15. April, 17 Uhr Osterfeier
- 13. Mai, 13 Uhr Fahrradtour für einen „Radweg an der B 109 von Neu Kosenow nach Anklam“
- 4. Juni, 10 Uhr Kunst:Offen
- 11. Juni, 10 Uhr Bayerisches Weißwurstfrühstück
- 1. Juli Dorffest der Gemeinde Neu Kosenow

Volkssolidarität Ortsgruppe Spantekow

Veranstaltungen 2017

- | | |
|----------------------|--|
| 11. Januar | Neujahrsbrunch bei Dörte |
| 01. Februar | Treff im Sportlerheim bei Kaffee und Kuchen |
| 01. März | Treff im Sportlerheim - Spielenachmittag |
| 15. März | Remise in Stolpe auf Usedom - Konzert mit Peter Wieland |
| 05. April | Sportlerheim - Lichtbildervortrag - Stadtgestaltung Anklam |
| 27. April | Frühlingsfahrt auf die Insel Usedom |
| 03. Mai | Treff im Sportlerheim bei Kaffee und Kuchen |
| 31. Mai | Alle singt in Stolpe an der Peene - Wer kommt mit? |
| 07. Juni | Treff im Sportlerheim |
| 27. Juni | Benefizkonzert (Blasmusik) in Landskron - Wer kommt mit? |
| 05. Juli | Grillen bei Dörte |
| 02. August | Treff im Sportlerheim |
| 24. August | Floßfahrt auf der Peene |
| 06. September | Treff im Sportlerheim |
| 04. Oktober | Schlachtfest |
| 14. Oktober | Musikantenscheune in Torgelow |
| 01. November | Treff im Sportlerheim - Spielenachmittag |
| 20. November | FRE-Theater Anklam |
| 22. November | Sportlerheim - Literaturveranstaltung Gemeindebücherei |
| 06. Dezember | Weihnachtsfeier für alle Senioren im Bürgerhaus |

2018

- | | |
|-------------------|-----------------------|
| 10. Januar | Neujahrsbrunch |
| 24. Januar | Neujahrskonzert in NB |

Änderungen vorbehalten!

Bunte Ecke

Kleine Weisheiten trösten unsere wunden Seelen

Die Steigerung von Idiot heißt Fachidiot.
(Gerhard Uhlenbruck)

Ich freue mich über meine Falten und betrachte sie als eine Auszeichnung. Ich habe hart dafür gearbeitet.
(Maggie Kuhn)

Gott ist leider nicht gerecht. Sonst hätte er uns die Falten an die Fußsohlen gemacht und nicht ins Gesicht.
(Ninon de Lenclos)

Das Leben beginnt nicht mit dem Augenblick der Empfängnis oder dem Ereignis der Geburt. Es beginnt, wenn die Kinder ausziehen und der Hund stirbt.
(anonym)

Zeig mir einen Menschen, der noch nie einen Fehler begangen hat, und ich sage dir, dass er in seinem Leben nicht viel erreicht hat.
(Joan Collins)

Frauen geben Fehler leichter zu als Männer. Deshalb sieht es so aus, als machten sie mehr.

(Gina Lollobrigida)

Wenn eine wissenschaftliche Analyse der Blödheit möglich wäre, würde das ganze Fernsehen in sich zusammenbrechen.

(Roland Barthes)

Das Fernsehen hat feste Regeln. Bei den Western gewinnen immer die Guten, bei den Nachrichten immer die Bösen.

(Robert Lembke)

Der Dreck der Menschheit fließt in Kanälen. Aus Kanälen wiederum kommen die Fernsehprogramme.

(Werner Schneyder)

Eine Frau ohne Mann ist wie ein Fisch ohne Fahrrad.

(Gloria Steinern)

Die meisten Frauen wählen ihr Nachthemd mit mehr Verstand als ihren Ehemann.

(Lauren Bacall)

Ich bin lieber eine Frau als ein Mann. Frauen dürfen weinen, hübsche Kleider tragen, und sie werden als erste von einem sinkenden Schiff gerettet.

(Gilda Radner)

Keine Frau kann aus einem Narren einen Weisen machen, aber jede Frau kann aus einem Weisen einen Narren machen.

(anonym)

Es gibt drei Arten von Frauen: die schönen, die intelligenten und die Mehrheit.

(Rainer Werner Fassbinder)

Die Frauen ändern zwar manchmal ihre Ansichten, aber nie ihre Absichten.

(Curt Goetz)

Wem Gott ein Amt gibt, dem gibt er, wenn nicht Verstand, doch eine Frau.

(Jean Paul)

Geld hat die unangenehme Eigenschaft, nicht den Gesetzen der Schwerkraft zu unterliegen. Es bewegt sich immer von unten nach oben.

(Lothar de Maiziere)

Das einzige, was man ohne Geld machen kann, sind Schulden.

(Heinz Schenk)

Mit dem Geld ist es wie mit dem Toilettenpapier. Wenn man es braucht, braucht man es dringend.

(Upton Sinclair)

Man sollte nur von Pessimisten Geld borgen, denn sie erwarten ohnehin nicht, dass sie es jemals zurückbekommen.

(Georg Thomalla)

Wie kommt es, dass Kinder so intelligent und Männer so dumm sind? Es muss wohl an der Ausbildung liegen.

(Alexandre Dumas)

Der Nachteil der Intelligenz besteht darin, dass man dauernd gezwungen ist, dazuzulernen.

(George Bernard Shaw)

Der Irrsinn ist bei Einzelnen etwas Seltenes - aber bei Gruppen, Parteien, Völkern, Zeiten die Regel.

(Friedrich Nietzsche)

Dass der Mensch das edelste Geschöpf sei, lässt sich auch schon daraus ableiten, dass ihm noch kein anderes Geschöpf widersprochen hat.

(Georg Christoph Lichtenberg)

Gott schuf den Menschen, weil er vom Affen enttäuscht war; dann hat er auf weitere Experimente verzichtet, zumal er bereits müde war.

(Mark Twain)

Rolf Bahler

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Wahlbekanntmachung

1. Am

5. März 2017

findet eine **Kommunalwahl** statt.

Gewählt wird in der Gemeinde

IVEN

die **Bürgermeisterin/der Bürgermeister¹⁾**

Die Wahl dauert von **8.00 Uhr bis 18.00 Uhr**.

2. Die **Gemeinde** bildet einen Wahlbezirk.

Der **Wahlraum** wird in

Adresse und Raum

Dorfstraße 10 „Alter Konsum“

eingerrichtet.

Der Wahlraum ist **nicht** barrierefrei.

Die Gemeinde **IVEN** ist in

Anzahl

001

Wahlbezirke eingeteilt.

Datum

06.02.2017

bis

Datum

11.02.2017

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk angegeben, in dem die wahlberechtigte Person wählen kann.

Der Wahlraum wurde dort irrtümlich falsch angegeben und durch Aushang, sowie diese Bekanntmachung, korrigiert.

Ich bitte um Beachtung!

3. Die Briefwahlergebnisse für die Kommunalwahl werden zusammen mit den Urnenwahlergebnissen in dem allgemeinen Wahlbezirk festgestellt.
4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Den Wahlberechtigten wird empfohlen, zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass mitzubringen, da sie sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen haben.

Jede wahlberechtigte Person erhält für die Kommunalwahl einen Stimmzettel. Der Stimmzettel kann von der wahlberechtigten Person in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Sehbehinderte wahlberechtigte Personen können bei der Wahl zur Kennzeichnung des Stimmzettels eine andere Person bestimmen, deren Hilfe sie sich bei der Stimmabgabe bedienen wollen. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wahlberechtigten zu beschränken. Hilfspersonen, die auch Mitglied des Wahlvorstandes sein können, sind nach § 2 Absatz 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung zur Geheimhaltung verpflichtet.

4.1 Wahl der-Bürgermeisterin/des Bürgermeisters¹⁾

Gewählt wird mit grauen Stimmzetteln. Jedem Wahlberechtigten wird im Wahlraum ein Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wahlberechtigte hat eine Stimme.

Im Wahlgebiet ist nur eine Bewerbung zur Wahl zugelassen worden. Der Stimmzettel enthält den Namen der Partei und ihre Kurzbezeichnung, den Namen des Bewerbers, sowie zwei Kreise für die Kennzeichnung, die mit „Ja“ bzw. „Nein“ beschriftet sind.

Der Wahlberechtigte gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel durch ein in **einem** der Kreise gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, ob er dem Wahlvorschlag zustimmt **oder** nicht zustimmt.

Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist vom Wahlberechtigten in die Wahlurne zu legen.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk für die Wahl sind öffentlich.

Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wahlberechtigte mit Wahlschein und Briefwahlunterlagen haben bei der Kommunalwahl nachfolgende Besonderheiten zu beachten.

6.1 Wahlberechtigte, die einen gelben Wahlschein für die Kommunalwahl haben, können an der Wahl

- **der-Bürgermeisterin/des Bürgermeisters¹⁾** in dem Wahlgebiet, für das der Wahlschein gilt,

- a) durch Stimmabgabe in dem Wahlbezirk des Wahlgebietes **oder**
- b) durch Briefwahl

teilnehmen.

- 6.2 **Wer durch Briefwahl wählen will**, muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. **Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht für die Kommunalwahlen nur einmal und nur persönlich ausüben.**

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Spantekow 23.02.2017

Die Gemeindewahlbehörde



¹⁾ Nichtzutreffendes löschen bzw. streichen.

Vermessungsstelle

Landkreis Vorpommern-Greifswald
 Kataster- und Vermessungsamt
 Mühlenstraße 18 c
 17389 Anklam

Vermessungsobjekt:

Antrags-Nr. 201600400	Gemarkung Steinmocker
Gemeinde Neetzow-Liepen	Flur 3
Lage L31	Flurstück 82-83

**Ortsübliche Bekanntmachung
 der Offenlegung der Niederschrift
 über den Grenztermin**

Für das oben angegebene Vermessungsobjekt wird ein Grenzfeststellungs- und/oder Abmarkungsverfahren nach dem Gesetz über das amtliche Geoinformations- und Vermessungswesen (Geoinformations- und Vermessungsgesetz - GeoVermG M-V) vom 16. Dezember 2010 (GVOBL. M-V S. 713) durchgeführt. Gemäß § 31 Absatz 3 GeoVermG M-V wird den Beteiligten, denen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung nicht im Grenztermin oder schriftlich bekanntgegeben wurde, die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung durch Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin bekanntgegeben. Die Offenlegung erfolgt in den Geschäftsräumen der Vermessungsstelle (Stelle nach § 5 Absatz 2 Geo-VermG M-V)

**Landkreis Vorpommern-Greifswald,
 Mühlenstraße 18 c, 17389 Anklam**

während der Geschäftszeiten: 9:00 - 16:00 Uhr
in der Zeit vom 01.03.2017 bis zum 01.04.2017

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der oben genannten Vermessungsstelle erhoben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass:

1. bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb der Widerspruchsfrist bei der oben genannten Stelle nach § 5 Absatz 2 Geo-VermG M-V eingegangen ist,
2. die Entscheidung über den Widerspruch kostenpflichtig ist, wenn sich die Grenzfeststellung und/oder Abmarkung als richtig bestätigt.

Vermerk über die ortsübliche Bekanntmachung:

Beginn am: (z. B. Tag des Aushangs, Veröffentlichung im Amtsblatt)

Ende am: (z. B. Tag der Abnahme des Aushangs)

Ort, Datum Unterschrift

Traueranzeigen online aufgeben

wittich.de/trauer



Wolfgang Arendt

05.08.1953 - 02.01.2017

Die Erinnerung an das Schöne mit dir
wird stets in uns lebendig sein.

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber tröstend zu erfahren, wie viel Sympathie, Freundschaft
und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme in so vielfältiger Form zum Ausdruck brachten.

Ute Arendt und Familie

www.hotel-breitenbacher-hof.de

KLEINANZEIGEN ONLINE BUCHEN:

www.wittich.de



Stadt Usedom
 Waldbestattung im
 Ruhe Forst/Stadt Usedom

- Urwüchsiger Mischwald -
 Ein Ort voller Ruhe und Harmonie
 Tel.: 038372/71099 Fax: 76704
 0171/2778913
www.ruheforst-stadtusedom.de



Deutscher Kurzkrimi-Preis

**KRIMIAUTOREN
 GESUCHT!**

Das Krimifestival
 Tatort Eifel und
 der KBV-Verlag
 ermitteln die
 besten kurzen
 Krimis
 des Jahres 2017.

Einsendeschluss:
 21. April 2017

Weitere Informationen unter:
www.tatort-eifel.de und
www.facebook.com/TatortEifel

www.tatort-eifel.de



RUND UMS HAUS

BAUEN | WOHNEN | EINRICHTEN

Stets sauber und klar

Glas macht einen Wintergarten erst so richtig wohnlich: Licht durchflutet den Raum und der Blick kann frei nach draußen schweifen. Das Problem ist nur: Die Scheiben müssen auch gereinigt werden. Nach jedem Regen bleiben Schmutzpartikel auf dem Glas

zurück, die die Sicht ins Freie stören. Die Glasindustrie hat darauf reagiert und Produkte mit einer speziellen Beschichtung entwickelt. Dank dieser Beschichtung, die ein Fensterleben lang hält, reinigt sich das Glas aktiv. Bei diesen „aktiven“ Gläsern sorgt eine hauchdünne Titandioxid-Schicht auf der Außenseite dafür, dass sich unter Einfluss des Tageslichts organischer Schmutz löst, bevor der nächste Regen ihn einfach abspült. Die Vorteile liegen auf der Hand: Die Scheiben müssen deutlich seltener geputzt werden und umweltschädliche Reinigungsmittel sind überhaupt nicht nötig. Gläser, die sich aktiv reinigen, sind problemlos auch mit weiteren Funktionen wie Sonnenschutz oder Wärmedämmung erhältlich. Die richtigen Funktionsgläser helfen zusammen mit den anderen Klima regelnden Vorkehrungen wie Belüftung und Beschattung, die Temperatur im Wohnraum angenehm zu halten. Welche Kombination für welchen Wintergarten am besten ge-

eignet ist, erfährt man im Fachhandel. Die Funktionsgläser lassen sich ebenso leicht einbauen wie herkömmliche Scheiben – und das in jeder Größe und

Form. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Rahmenkonstruktion aus Kunststoff, Aluminium, Holz oder einer Aluminium-Holz-Kombination besteht.

ww württembergische
Der Fels in der Brandung

Ihr Team vor Ort: · Winfried Brümmer
· Maik Drescher · Steffi Helm (Innendienst)

Wir sind Ansprechpartner für:

- Absicherung
- Wohneigentum
- Risikoschutz
- Vermögensbildung

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 09.00 - 12.00 Uhr
Di. + Do.: 13.00 - 18.00 Uhr

Max-Sander-Str. 4 · 17389 Anklam
Telefon: 03971 - 242702

Landgesellschaft
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Mecklenburg Vorpommern
MV tut gut.

Wir kaufen Ackerland und Grünland

www.lgmv.de

Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.

Sprechen Sie uns an, Frau Wiktor berät Sie gern!
Telefon: 03834 832-49 · E-Mail: ines.wiktor@lgmv.de

Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Walther-Rathenau-Str. 8a · 17489 Greifswald

Wohnräume in Wolgast

Hotline 0 38 36/2 71 50

Weil wohlfühlen zu Hause beginnt!



1-Raumwohnung

R.-Koch-Straße 23 mit 27,90 m²
V, 59 kWh/(m²a), FW, Bj. 1979

Kaltmiete **nur 153,45 Euro**



2-Raumwohnung

Makarenkostraße 24 mit 46,82 m²
V, 94 kWh/(m²a), FW, Bj. 1976

Kaltmiete nur **257,51 Euro**



Azubi-Zimmer

in 2-R-WE, V, 114 kWh/(m²a), FW, Bj. 1953

260,00 Euro pauschal warm



3-Raumwohnung mit Balkon

Pestalozzistr. 8 mit 60,05 m²,
V, 95 kWh/(m²a), FW, Bj. 1968

Kaltmiete nur **330,28 Euro**

IHRE KOMPETENTEN FACHPARTNER VOR ORT

Wir beraten Sie gern!

Holzfeuerung für Effizienzhäuser

(spp-o). Extrem niedrige Zinsen machen das Bauen besonders attraktiv. Von Januar bis April 2016 wurden in Deutschland laut Statistischem Bundesamt (Destatis) 31,2 % mehr Baugenehmigungen erteilt als in den ersten vier Monaten 2015. Wer heute baut oder modernisiert, achtet natürlich auf energieeffizientes Wohnen in einem gut gedämmten Niedrigenergiehaus, KfW-Effizienzhaus, Passivhaus oder Nullenergiehaus. Der reduzierte Wärmebedarf dieser Gebäude (Heizung und Warmwasser) lässt sich größtenteils oder ganz durch intelligente Kombination erneuerbarer Energien decken - zum Beispiel durch Solarthermie und eine moderne Holzfeuerstätte. Je

nach Anlagenkombination können sogar diverse staatliche Förderprogramme und günstige Kredite genutzt werden. Ein moderner Kachelofen, Heizkamin oder Kaminofen sichert eine effiziente, regenerative Wärmeversorgung mit hoher Flexibilität und Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern. Der Ofen wird vom Fachmann exakt auf den reduzierten Wärmebedarf zugeschnitten und verfügt zum Beispiel über einen integrierten Wasserwärmetauscher. So speist er den überschüssigen Teil seiner Wärme in einen zentralen Pufferspeicher und trägt zur Erwärmung des Brauchwassers und Heizungswassers bei. Über den Pufferspeicher können verschiedene Wärmeerzeuger (herkömmliche und regenerative), wie die Solarthermie-Anlage auf dem Dach, vernetzt werden. Intelligente Regeltechnik gibt regenerativen Energiequellen den Vorrang und sorgt für bedarfsgerechte Wärmeverteilung.



Foto: AdK/spp-o



ZTW
Zaun- und Toranlagen Wolgast



- Stahlgitterzäune
- Drahtzäune
- Schmuckzäune
- Schiebetore
- Drehflügeltore

NEU Schmiedezäune von ALCATRAZ **NEU**
www.alcatraz-zaunanlagen.de

Kröliner Straße 9, 17438 Wolgast
Tel. 0 38 36 - 23 79 46
www.ztw-wolgast.de



Heizölhandel Herr • Freie Tankstelle

Inh. Wenzel Herr
Am Flugplatz 1
17389 Anklam
Telefon 0 39 71/24 00 52

Diesel • Benzin • Heizöl

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 6.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.00 - 12.00 Uhr
So. u. Feiertage geschlossen



Großkunden beliefern wir mit unseren Fahrzeugen auch im Schnelldienst

Ihr persönlicher Ansprechpartner

JÖRG TEIDGE



Telefon: 0171/9 71 57 33
j.teidge@wittich-sietow.de

Ich bin telefonisch für Sie da.

MANUELA KÖPP



Telefon: 039931/5 79 47
m.koepf@wittich-sietow.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Große Auswahl

Gitterzäune, Aluminium- und Schmiedezäune sowie automatische Torantriebe

ACHTUNG!
Winterrabatt
bis 28.02.2017



Schiebetore, Flügeltore, schmiedeeiserne Zäune, Rollgitter und Scherengitter auf Bestellung und individuell nach Ihren Vorstellungen

Rostschutz für mehr als 20 Jahre
Alles verzinkt und Farbe nach Wahl.

Hans Meier
Landmaschinen OHG
Fertigung von Metallelementen und Zaunanlagen
- Lieferung und Montage -



OT Groß- Ernthof
Greifswalder Chaussee 40
17509 Rubenow
Tel.: 0 38 36/ 27 30-0
www.Hans-Meier-OHG.de

Ausgehen & Genießen



Gern richten wir Ihre Familienfeier aus! Sie können auch unseren Partyservice nutzen!

am 05. März
**MECKLENBURGER
SCHLACHTEFEST**
Verkauf von hauseigenen
Hofprodukten!

- Um Vorbestellung wird gebeten! -

Heidemühl

Waldrestaurant & Pension

Heidemühl 3 · 17398 Ducherow

Tel. 039726/21386

www.waldrestaurant-heidemuehl.de



Bernhard Brink,

Wolfgang Lippert, Franziska
Wiese, Kümmerling & Schlicht

09. April 2017

Wolgast

Hufelandsporthalle 15 Uhr

Karten gibt es an der Stadtinfo Anklam, im familia & an allen Kur- und Tourismusbetrieben der Insel Usedom, sowie unter 03834 - 507285

Buchung eines **Bustransfers** von Anklam-Wolgast-Anklam über die **Stadtinformation Anklam** möglich! Infos auch unter 03834-507285.

Einfach mal ausgehen

Viel zu selten sind die Gelegenheiten, an denen man sich sonst mit Freunden und Familie in geselliger Runde trifft. Und mit dem Putzen der Küche mag man sich nach dem Essen kaum aufhalten, während sich die Gäste am „Kulturprogramm“ erfreuen oder über alte Zeiten plaudern.

Da ist es vorteilhaft, wenn sich um die Vorbereitung und den anschließenden Abwasch jemand kümmert. Selten sind die Gelegenheiten in den eigenen vier Wänden für größere Feste ausreichend, so dass man ohnehin nach anderen Räumlichkeiten Ausschau halten muss. Zu guter Letzt ist es doch am schönsten, nach einer langen Feier nach Hause gehen zu können, ohne an das Aufräumen am nächsten Tag denken zu müssen.

Schlagerstars kommen zur Frühlings-Tour nach Wolgast

Anzeige

Möglichkeit zur Buchung einer Bustfahrt aus Anklam nach Wolgast und zurück

Zu einer mitreißenden, humorvollen Show mit beliebten Schlagern laden aus Funk und Fernsehen bekannte Stars auch 2017 wieder im Rahmen der „Hier spielt die Musik“ Schlager-Tour am 09.04.2017 um 15 Uhr in die bekannte Sporthalle in der Hufelandstraße in Wolgast ein. Besonders freuen sich die Veranstalter in diesem Jahr auf den Stargast Bernhard Brink. Sein Milieu geht mittlerweile weit über den einfachen Sänger Bernhard Brink heraus - ist er nebenbei doch als Radio- und Fernsehmoderator im Bereich des Schlagertätig. Er ist bereits das zweite Mal Gast der „Hier spielt die Musik“ Schlager-Tour. Mit von der Partie, bei ihm aber das erste Mal, ist Wolfgang Lippert, besser bekannt unter „Lippi“. Bekannt wurde Lippi durch seine moderierende Tätigkeit bei Wetten, dass? nach der Wiedervereinigung Deutschlands. Nach weiteren Stationen als Moderator in diversen Radio- und Fernsehshows, ist „Lippi“ seit 2000 als Balladensänger und Schauspieler bei den Störtebeker-Festspielen in Ralswiek auf Rügen zu sehen. Er wird die Gäste auch als Moderator durch die etwa 3-stündige Show führen. Jüngste Mitwirkende, aber wahrlich keine Unbekannte ist in diesem Jahr Franziska Wiese. 2010 - 2015 war Sie unter dem Pseudonym Francis bekannt. Seit Anfang des Jahres hat sie dieses abgelegt und reist von Auftritt zu Auftritt unter ihrem „richtigen“ Namen Franziska Wiese. Mitte letzten Jahres erschien ihr erstes Soloalbum Sinfonie der Träume. Das Zusammenspiel aus Gesang und Geige machen ihre Auftritte so einzigartig. Das humoristische Sahnehäubchen wird der Show mit seinen Comedy-Einlagen das Duo von Kümmerling & Schlicht aufsetzen. Die beiden lassen unter ihren Gästen garantiert keine lange Weile aufkommen. Dazu bedienen Sie sich verschiedener Formen des Entertainments und sprengen dabei alle Normen der feinen Gastronomie.

Karten für die Veranstaltungen gibt's an allen bekannten Vorverkaufsstellen und über die 03834-507285.

In der Stadtinformation in Anklam kann zudem der Bustransfer hinzugebucht werden, hier bekommen Sie auch alle relevanten Informationen und die Abfahrtszeiten. Informationen gibt's unter 03834-507285.

Genuss & Unterhaltung



Schlemmen macht selig, feiern macht glücklich. Wer stilvolles Ambiente und besondere Kulinarik, großartige Unterhaltung und erstklassige Events mag, wird das Restaurant Remise lieben.

23. FEBRUAR

■ **2. Magic-Dinner-Show**

da die am 22.02. ausverkauft ist, inkl. 3-Gang Menü oder Buffet

39,00 € p. P.

OSTERSONNTAG UND OSTERMONTAG

■ **Osterbuffet**

von 12.00 - 14.30 Uhr

29,00 € p. P.

27. APRIL

■ **Vortrag mit Stefan Kreibohm zum Thema Wetter**

18.00 Uhr, inkl. 3-Gang Menü

42,00 € p. P.

Wer hat nicht schon ungeschützt im Regen gestanden, vor Gewittern das Weite gesucht, in der Sonne unmäßig geschwitzt und sich vom Wind das Haar zerzausen lassen? Doch woher genau kommen das Nass von oben, der Wind von der Seite und der Nebel von unten? Stefan Kreibohm, Meteorologe, Moderator und Buchautor, beobachtet seit fast 20 Jahren vom Wetterstudio Hiddensee aus das Geschehen zwischen Himmel und Erde, zieht seine Schlüsse - und prognostiziert, wie sich das Wetter in den nächsten Stunden und Tagen entwickeln wird. In seinem Vortrag erklärt er, warum diese Entwicklung oft nicht sicher vorherzusagen ist, wie sich das globale Spiel der Gewalten auf die norddeutsche Region auswirkt, warum die Insel Fehmarn für die Sonne über Warnemünde ein Problem ist, warum hingegen die norwegischen Berge für Mecklenburg-Vorpommern oft klaren Himmel bedeuten. Ein äußerst unterhaltsamer Vortrag mit zahlreichen Fotos und erläuternden Grafiken, eingängigen Erklärungen und anschaulichen Beispielen, der Lust macht nicht nur auf Sonne, sondern auch auf Regen und Donner.

Restaurant Remise

Alte Dorfstraße 7 · 17406 Stolpe · Tel. 038372 77 80 80 · info@remise-stolpe.de
Gerne richten wir Ihre Geburtstags- oder Familienfeier aus!

**DIESE SHOW KÜSST DICH WACH...
MORGENS EINSCHALTEN!**

Der Radiomorgen für Mecklenburg-Vorpommern
mit XXL-Morgenmann Onni Schlebusch &
Sonnenschein Ariane Stahn

Antenne MV
UNSER LAND MACHT UNS AN.

A bis Z Fachmann

Hier finden Sie den richtigen Ansprechpartner!

Modehaus  Eggert

Hier kleidet sich der Mann.
Steinstraße 1 · 17389 Anklam
Direkt am Markt

**Winterschlussverkauf
mit attraktiven Rabatten!**

GESUCHT!

**SCHLAUER FUCHS
ODER
KREATIVER
KOPF**

**AUCH FÜR QUEREINSTEIGER
MIT COMPUTERKENNTNISSEN
- KEIN HOME OFFICE**

**MEDIENGESTALTER M/W
DIGITAL + PRINT**

Wenn DU zu diesem starken Team in einem modernen Medienunternehmen gehören möchtest und eine abwechslungsreiche Aufgabe suchst, richte deine schriftliche, aussagekräftige Bewerbung bitte an:

 **LINUS WITTICH**
Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

Herr M. Groß • Röbeler Str. 9 • 17209 Sietow
bewerbung@wittich-sietow.de • Tel.: 039931-579-0



www.wittich.de

Die Berufsfachschule Greifswald GmbH

ein Unternehmen der Medigreif-Gruppe

lädt ein zum

Tag der offenen Tür mit offenem Unterricht

in ihren Bereichen

Kindergarten

Grundschule mit
Orientierungsstufe

Gymnasium

berufliche Schulen

am

Samstag, dem 25. Februar 2017
von 10.00 bis 12.30 Uhr

in

17489 Greifswald, Pappelallee 1 (gelbes Gebäude gegenüber Freizeitbad)



Sprachheilkindergarten

Überprüfung Sprachstatus

Ostseegymnasium Greifswald mit angeschlossener Grundschule

Berufliche Ausbildung

- ⇒ Pharmazeutisch-techn.
Assistenz
- ⇒ Sozialassistentz
- ⇒ Altenpflege
- ⇒ Kranken- und Altenpflegehilfe
- ⇒ Erzieher
- ⇒ Heilerziehungspflege
- ⇒ Physiotherapie
- ⇒ Ergotherapie

Internat